

**Tagebuch des Fürsten Christian II.
von Anhalt-Bernburg: November 1653**

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. November 1653.....	2
<i>Wind, Regen und Schnee – Nachrichten – Herzensschwere wegen ausbleibender Nachrichten vom älteren Sohn Viktor Amadeus – Gespräche mit dem Kammerschreiber Johann Senf und dem Amtmann Georg Reichardt – Hochzeitsfeier in Bernburg – Besuch durch Gebhard Paris von dem Werder – Rückkehr des Buchbindermeisters Christoph Carl aus den Niederlanden.</i>	
02. November 1653.....	3
<i>Kirchgang mit dem Sohn Fürst Karl Ursinus – Lektüre und Gespräche – Hofprediger Johann Menzelius als Mittagsgast und zur Audienz – Empfang eines Empfehlungsschreibens für Ludwig Heinrich von Meusenholt – Korrespondenz.</i>	
03. November 1653.....	3
<i>Regen – Unterredungen mit Reichardt – Abschluss der Hochzeitsfeierlichkeiten – Reisebericht Carls – Vereidigung Meuseholts als Prinzenpage und -kammerdiener – Erneuter Dienstantritt des Kammerdieners Ludwig Röber – Rückkehr des ehemaligen Obereinnehmers Johann von Bergen.</i>	
04. November 1653.....	4
<i>Hasenjagd – Unterredung mit dem Sekretär Christoph Bährenreutter – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Unterredungen mit dem Altenburger Pfarrer Johann Abraham Menzelius sowie Wallwitz – Korrespondenz – Staats- und Familienangelegenheiten – Administratives – Vorzeitige Geburt von Zwillingen des Hofbraumeisters.</i>	
05. November 1653.....	8
<i>Regen – Korrespondenz – Wirtschafts- und Rechnungssachen – Besuch durch den ehemaligen Kammerpagen Georg Heinrich von Biedersee.</i>	
06. November 1653.....	9
<i>Regen und trübes Wetter – Predigt auf dem Schloss – Superintendent Joachim Plato und Biedersee als Essensgäste – Kirchgang mit dem Sohn – Rechnungsangelegenheiten.</i>	
07. November 1653.....	9
<i>Regen, trübes und nebliges Wetter – Besuch durch den Leidener Juristensohn Cornelius van de Locht – Unterredung mit Senf – Traum.</i>	
08. November 1653.....	10
<i>Leichter Wind – Empfang des langerwarteten Briefes vom Sohn – Stadt- und Leibarzt Dr. Levin Fischer und den Schlossdiakon Bartholomäus Jonius als Mittagsgäste – Rückkehr der fürstlichen Räte Christoph von Jena und Paul Ludwig aus Ballenstedt – Verschiedene Gespräche mit dem Hofmeister Gottlob Sekyrka von Sedschitz, Fischer, Jonius und anderen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Bericht Jenas über erfolgte Steuerrevision.</i>	
09. November 1653.....	15
<i>Hasenjagd – Neuigkeiten – Kirchgang mit dem Sohn – Rückkehr Wallwitz' aus Halle.</i>	
10. November 1653.....	16

Umritt des Küchenmeisters Philipp Güder in Bernburg zur Einforderung des Fronpfennigs – Korrespondenz.

11. November 1653.....	16
<i>Regen und Schnee – Wirtschaftssachen – Verschiedene Unterredungen mit Dr. Fischer, Jena und Röber – Korrespondenz – Gespräche mit Sekyrka von Sedschitz und Kammerjunker Wolf Curt von Einsiedel.</i>	
12. November 1653.....	17
<i>Hasenjagd – Rechnungs- und Wirtschaftssachen.</i>	
13. November 1653.....	17
<i>Regen – Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Kammerrat Dr. Joachim Mechovius, der Hofprediger Menzelius und der Kammermeister Tobias Steffek als Mittagsgäste – Beurlaubung von Dr. Mechovius – Kirchengang mit dem Sohn.</i>	
14. November 1653.....	18
<i>Hasenjagd – Verabschiedung Ludwigs – Unterredung mit Güder – Besuch durch den Hallenser Kalendermachers Bartholomäus Schrimpf – Unterredung mit Senf.</i>	
15. November 1653.....	18
<i>Hasenjagd – Spaziergang bei schönem Wetter – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
16. November 1653.....	21
<i>Frost – Abreise des Hofjunkers Christian Wilhelm von Wartensleben – Gespräche mit Jena, dem Kammerjunker und Stallmeister Abraham von Rindtorf sowie anderen – Korrespondenz – Geldangelegenheiten – Kirchengang.</i>	
17. November 1653.....	23
<i>Abschickung – Gespräch mit Güder – Korrespondenz.</i>	
18. November 1653.....	23
<i>Regen – Beten, Lektüre, Gespräche – Korrespondenz.</i>	
19. November 1653.....	24
<i>Hasenjagd – Rechnungs-, Wirtschafts- und andere Dinge – Neuigkeiten – Rückkehr der Räte aus Ballenstedt – Unterredung mit Reichardt.</i>	
20. November 1653.....	25
<i>Regen und Wind – Predigt auf dem Schloss – Dr. Mechovius und Pfarrer Georg Enderling als Mittagsgäste – Kirchengang mit dem Sohn.</i>	
21. November 1653.....	25
<i>Hasen- und Entenjagd – Regen – Abreise von Wallwitz und Rindtorf nach Ballenstedt – Unterredung mit Ludwig – Dr. Fischer, Ludwig und andere als Mittagsgäste.</i>	
22. November 1653.....	26
<i>Gespräch mit dem Löbejüner Pfarrer Andreas Seyfert am Vortag – Unterredung mit Johann Abraham Menzelius.</i>	
23. November 1653.....	27

Schnee, Regen und Sturm – Kirchgang mit dem Sohn – Ratswechsel in der Bergstadt – Der Bedienstete Johann Berndt als Mittagsgast – Verspätete Ankunft des erkrankten Nachrichtenbotens – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Mehrfache Unterredung mit Jena – Gespräch mit Senf.

24. November 1653.....	29
<i>Hasenjagd – Frost – Abschickung – Unterredung mit Güder – Gespräch mit Berndt – Unterredung mit Jakob Anton von Krosigk – Gespräch mit Reichardt – Entsendung Jenas nach Halle (Saale) – Kindtaufe beim ehemaligen Stadtvogt Georg Banse – Rückkehr von Wallwitz und Rindtorf – Korrespondenz.</i>	
25. November 1653.....	30
<i>Starker Frost – Träume – Neuigkeiten – Spaziergang – Gespräch mit Wallwitz – Inhaftierung eines Landjunkers – Abreise Jenas nach Halle – Neuigkeiten.</i>	
26. November 1653.....	32
<i>Regen – Neuigkeiten – Harnverhaltung und weitere Beschwerden von Fürst Karl Ursinus – Besuch durch Ludwig – Rückkehr Jenas.</i>	
27. November 1653.....	34
<i>Predigt auf dem Schloss – Reichardt, Katharina von Wallwitz und andere als Mittagsgäste – Kirchgang mit dem Sohn – Besprechungen mit Jena und anderen – Ankunft des ehemaligen Hofjunkers Christoph Wilhelm (von) Schlegel.</i>	
28. November 1653.....	34
<i>Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
29. November 1653.....	37
<i>Mildes Wetter – Spaziergang – Abschluss eines Vergleichs zwischen Fürstin Eleonora Sophia und Rindtorf – Dr. Mechovius, Ludwig und Reichardt als Mittagsgäste – Erledigungen – Unterredungen mit Dr. Mechovius, Wallwitz, Jena, Rindtorf.</i>	
30. November 1653.....	37
<i>Mildes Wetter – Kirchgang mit dem Sohn – Unterredungen mit Jena, Wallwitz, Rindtorf und Johann Abraham Menzelius.</i>	
Personenregister.....	39
Ortsregister.....	42
Körperschaftsregister.....	44

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. November 1653

[[63v]]

σ den 1. November 1653.

<Wind, Regen, Schnee!>

In den gesterigen avisen¹, stunde auch, von den Banditen, daß sie sich, im Königreich Napolj², sehr verstärken, wie auch, in Abbruzzo^{3 4}, unerachtet der ViceRè⁵, etzliche häupter, undter ihnen, justificiren⁶ laßen. Man höret auch sonsten, von schrecklichen Mord' undt unthaten, wiederumb, in selbigen landen, wie auch aufm hartz⁷, auf dem Radegaster⁸ Tham⁹, undt in unserer Nachbarschaft, auch hin: undt wieder, auf den Straßen. Gott der Allmächtige, wolle allem unheyl, wehren, insonderheitt aber, meinen lieben Sohn, Victorem Amedeum¹⁰, vor aller gefahr, gnediglich! undt väterlich, behüten! beschützen! und beschirmen! Ich weiß nicht, wie Mir, mein hertz, so schwehr ist, über ihm, undt das ich so gar keine Nachrichtung, diese Post, von ihm, bekommen mögen! Ach Gott! bewahre ihn, ach Gott! tröste ihn! Ach Gott errette ihn! laß deine Heiligen Engel eine Fewrige wagenburgk, umb ihn hehr sein! das ihn ia nicht, der Engel, des verderbens, möge antasten! [[64r]] Ach herr! schone, ach herre! seye gnedig, du Vatter der Barmhertzigkeitt, undt alles Trostes, auß gnaden! umb dein selbst, undt deines eingeliebten Sohnes, willen! in kraft des Heiligen Geistes, Amen! Amen! Amen! perge¹¹

Hanß Senff¹², ist bey Mir, gewesen.

Postea¹³: der Amptmann Reichardt¹⁴, zu referiren.

Nachmittagß, hat Koppe¹⁵, mit Krausen¹⁶ Tochter¹⁷, allhier zu Bernburgk¹⁸, hochzeitt gehalten, darhin theiß unserer Jungfern, undt Junckern¹⁹, gegangen. Gott gebe! zu Segen! perge²⁰

1 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

2 Neapel, Königreich.

3 Abruzzen (Abruzzo).

4 *Übersetzung*: "in den Abruzzen"

5 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. J. (1597-1658).

6 justificiren: Strafe vollstrecken, hinrichten.

7 Harz.

8 Radegast.

9 Hier: Damm.

10 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

11 *Übersetzung*: "usw."

12 Senf, Johann.

13 *Übersetzung*: "Später"

14 Reichardt, Georg (gest. 1682).

15 Koppe, Christian (gest. 1699).

16 Krause, Johann (2) (gest. nach 1692).

17 Koppe, Maria Katharina, geb. Stracke (1637-1713).

18 Bernburg.

19 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691); Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672); Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679); Wartensleben, Christian Wilhelm von (ca. 1632-1675).

Gebhardt Pariß, von dem Werder²¹, hat sich präsentiret, undt von dem prächtigen beylager²², zu Zelle²³, referiret, ist darnach, wieder forth, nach Biendorf²⁴, <auch auf ein kindt²⁵ Taüffen.>

Der Buchbinder, Christof Carll²⁶, ist auß Hollandt²⁷, wiederkommen, mit vielen briefen, so doch wenig in recessu²⁸, haben. *perge*²⁹ La fortune; se lasse de moy; par tout.³⁰

02. November 1653

☿ den 2. November 1653. { Graphisch nicht darstellbares (spiralartiges) Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung. }

In die kirche, mit Carolo Ursino³¹, am heüttigen behtTage. <Apres cela; i'ay leü, & conversè.³²>

Extra zu Mittage, den hofprediger, Ern³³ Mencelium³⁴ gehabt, undt zur Audientz, admittirt³⁵.

Ein schreiben, auß Hanover³⁶, vom herrn von Schrohtembach³⁷, bekommen, durch des verstorbenen Obersten Meüsenholdt³⁸ Sohn³⁹, den er mir recommendiret.

Eine Relation⁴⁰, de Numero 48⁴¹ ist wiederumb, auß Regensburg⁴² ankommen.

03. November 1653

[[64v]]

☿ den 3. November 1653.

20 *Übersetzung*: "usw."

21 Werder, Gebhard Paris von dem (1621-1679).

22 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

23 Celle.

24 Biendorf.

25 Hagen, Sigmund Volrad von (1653-1657).

26 Carl, Christoph (2) (1619-1688).

27 Niederlande (beide Teile).

28 *Übersetzung*: "im Hintergrund"

29 *Übersetzung*: "usw."

30 *Übersetzung*: "Das Glück wird meiner überall überdrüssig."

31 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

32 *Übersetzung*: "Nach diesem habe ich gelesen und mich unterhalten."

33 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

34 Menzelius, Johann (1596-1671).

35 admittiren: gestatten, zulassen.

36 Hannover.

37 Schrattenbach, Balthasar von.

38 Meusenholt, Johann von (gest. nach 1634/vor 1653).

39 Meusenhold, Ludwig Heinrich von (1632-nach 1655).

40 Relation: Bericht.

41 *Übersetzung*: "unter Nummer 48"

42 Regensburg.

<Regen.>

Jch habe den Amptmann, Geörge Richardt⁴³, be Mir gehabt, ordinanda⁴⁴ zu ordiniren, vor: undt nachmittags.

Der Strakin⁴⁵ Tochter⁴⁶ hochzeitt<Fest>, hat heütte, ein ende, Gott gebe jhnen, seinen Segen.

*Christoph Carl*⁴⁷ ist abermalß bey mir gewesen, zu referiren, von seiner holländischen⁴⁸ rayße *et cetera*

Carolj Ursinj⁴⁹, newem pagen, undt Cammerdiehner, welchen der Freyherr von Schrahtembach⁵⁰, wol recommendirt, ist heütte, durch den hofmeister Sekerka⁵¹, vorhaltung geschehen, undt der handStreich, von ihme, durch Sekerka, genommen worden, trew, holdt, fleißig, undt unverdroßen zu sein *etcetera* Gott gebe darzu, glück! gnade! undt Segen! er heißt: Ludwig Heinrich, von Meußenholt⁵², des Obersten⁵³ *Sehligens* Sohn, hat noch zweene brüder, einen Elltern⁵⁴, undt einen iüngern⁵⁵. Er, vor seine person, ist 21 iahr altt.

Mein Ludwig Röber⁵⁶, ist auch gestern wieder ahngetreten, seinen würgklichen Cammerdienst, ferner zu continuiren⁵⁷, undt sein Ackerwergk, zu Palbergk⁵⁸, einem andern, zu überlaßen. Gott gebe mir auch, darzu, glück! undt Segen!

Hanß von Bergen⁵⁹, der gewesene *contributions* Einnehmer, hat sich auch, (Gott lob!) wieder eingefunden, nachdem ihn eine Magd, umb 70 {Thaler} bestohlen, undt betrogen, [[65r]] die er⁶⁰ vergebens verfolget, dieweil sie entsprungen, undt in ein Päbstisches kloster gelauffen, dahin man Sie, (alß in einem asylo nequitiae⁶¹) nicht verfolgen dörrffen.

04. November 1653

☿ den 4^{ten}: November 1653.

43 Reichardt, Georg (gest. 1682).

44 *Übersetzung*: "zu ordnende Dinge"

45 Krause, Anna (gest. 1692).

46 Koppe, Maria Katharina, geb. Stracke (1637-1713).

47 Carl, Christoph (2) (1619-1688).

48 Niederlande (beide Teile).

49 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

50 Schrattenbach, Balthasar von.

51 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob (gest. 1658).

52 Meusenhold, Ludwig Heinrich von (1632-nach 1655).

53 Meusenhold, Johann von (gest. nach 1634/vor 1653).

54 Meusenhold, Johann Baptist von (1631-nach 1653).

55 Meusenhold, N. N. von (ca. 1635-nach 1653).

56 Röber, Ludwig (1619/20-1687).

57 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

58 Baalberge.

59 Bergen, Johann von (1604-1680).

60 Bergen, Johann von (1604-1680).

61 *Übersetzung*: "Zufluchtsort der Leichtfertigkeit"

<4 hasen, Abraham von Rindtorf⁶² einbracht[.]>

Secretarius⁶³ Bährenreütt⁶⁴, ist bey mir gewesen, so wol in publicis⁶⁵, alß in Cantzeleysachen, zu referiren, und zu expediren.

Jch werde auß hollandt⁶⁶, avisiret:

Daß die Engelländer⁶⁷ 225 Schiffe, zum kriege, in die See, bringen, undt [80]000 Mann, zu Roß, undt Fuß, beysammen haben. Zur un[dt]erhaltung einer solchen großen, formidabeln Macht, nimbt Cromwell⁶⁸ undt sein Parlament⁶⁹, alle zehenden der Geistlichen, zusampt, 2/3 derselben orinarintradn⁷⁰, es mag ihnen nun, lieb, oder leid sein. Jtem⁷¹: das land muß noch eins so hoch, als vorm iahre, contribuiren⁷². Wer zuvor 5 {Pfund} Sterlings gegeben, gibt an itzo, 10 {Pfund} und so fortahn, nach Advenant⁷³. Die confiscirten Königlichen⁷⁴, undt andere<derer so Königisch sein> gühter, werden auch, zum kriege angewendet, wie inngleichem die bona caduca⁷⁵, undt andere confiscationes⁷⁶, der Delinquenten. Sie haben 70 OrlogsSchiffe, nach dem Sunde⁷⁷, undt nach Norwegen⁷⁸ zu, geschickt den eingelauffenen OostIndianischen Staadischen⁷⁹ Schiffen [[65v]] (welche 20 millionen, reich sein sollen) aufzupaßen. hingegen, offeriren sich die Schotten⁸⁰, eine armèe von 30000 Mann, in das Feldt zu bringen, vor den König⁸¹, undt vor die Staaden⁸², undt dadurch, eine diversion zu machen, wann ihnen nur 80000 gülden, köndten bahr geliefert, und vorgeschossen werden. Die Provintz Gelderlandt⁸³, incliniret⁸⁴ darzu, undt will man sol den krieg offensive & defensive⁸⁵ wieder Engelland⁸⁶, (gleich wie man wieder Spannien⁸⁷, gethan),

62 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

63 *Übersetzung*: "Der Sekretär"

64 Bährenreutter, Christoph (geb. 1624).

65 *Übersetzung*: "in öffentlichen Angelegenheiten"

66 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

67 England, Commonwealth von.

68 Cromwell, Oliver (1599-1658).

69 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

70 Intradn: Einkünfte.

71 *Übersetzung*: "Ebenso"

72 contribuiren: außerordentliche Steuern oder andere Zwangsabgaben entrichten.

73 nach advenant: je nachdem, im Hinblick auf, im Verhältnis zu.

74 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

75 *Übersetzung*: "verfallenen Güter"

76 *Übersetzung*: "Beschlagnahmungen"

77 Öresund (Øresund).

78 Norwegen, Königreich.

79 Niederländische Ostindien-Kompanie (Vereinigde Oostindische Compagnie): Im Jahr 1602 gegründete Handelskompanie für Ostasien (Indonesien).

80 Schottland, Königreich.

81 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

82 Niederlande, Generalstaaten.

83 Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern).

84 incliniren: zu etwas neigen.

85 *Übersetzung*: "angreifend und verteidigend"

86 England, Commonwealth von.

87 Spanien, Königreich.

mit er[n]st, führen, allein die andern Provintzien⁸⁸, sonderlich Hollandt, dißentiren, undt laviren zu ihrem schaden. Der neue Admiral General, herr von Opdam⁸⁹, ist, wegen seines vermögens, undt Freundschaft⁹⁰, Admiral worden, vornehmlich darumb, weil sich, die ViceAdmirallen, Jan Everts⁹¹, Witte Wittens⁹², und Ruyter⁹³, einen von dem andern, nicht commandiren laßen wollen. Sonst sol er, in dem Seekriege, gantz unerfahren sein. Er kömpt von den herren von Waßenaer⁹⁴ hehr. Printz Moritz von Naßaw⁹⁵, Churfürstlicher⁹⁶ Stadthalter zu Cleve⁹⁷, guberniret⁹⁸ daselbst⁹⁹, und bekümmert sich umb die Staadische Admiralschafft nicht.

[[66r]]

Die Princesse Royale¹⁰⁰, bleibt bey ihrem Sohn¹⁰¹, und will noch von keiner andern heyrath hören.

Die unerkendtligeitt etzlicher Niederlender, gegen daß hauß Uranien, undt Naßaw¹⁰², ist sehr groß.

Die gewesene Königin in Böhmen¹⁰³, ist noch im haag¹⁰⁴, bleibt viel schuldig, und leidet große noth. Kan nicht wol nach heidelbergk¹⁰⁵ ziehen, dahin sie ihr herr Sohn, der Churfürst¹⁰⁶ invitiret¹⁰⁷, weil er ihr keine geldmittel zu dero undterhalt verschaffen kan. hingegen, wollen sie, ihre creditores¹⁰⁸, ehe sie befriediget, nicht hinweg laßen, undt die subsidia¹⁰⁹ auß Engellandt¹¹⁰, bleiben außen, weil Sie sich dem Cromwell¹¹¹, undt dem Newen Parlament¹¹² nicht submittiren¹¹³ will, noch kan. Gott wolle ihr helfen!

88 Friesland, Provinz (Herrschaft); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Holland, Provinz (Grafschaft); Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

89 Wassenaer Obdam, Jacob van (1610-1665).

90 Freundschaft: Verwandtschaft.

91 Evertsen, Johan (1600-1666).

92 With, Witte Corneliszoon de (1599-1658).

93 Ruyter, Michiel Adriaenszoon de (1607-1676).

94 Wassenaer, Familie.

95 Nassau-Siegen, Johann Moritz, Graf bzw. Fürst von (1604-1679).

96 Brandenburg, Kurfürstentum.

97 Kleve, Herzogtum.

98 guberniren: verwalten, regieren.

99 Kleve.

100 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland (1631-1660).

101 Wilhelm III., König von England und Irland (1650-1702).

102 Nassau-Oranien, Haus (Fürsten von Oranien).

103 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

104 Den Haag ('s-Gravenhage).

105 Heidelberg.

106 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

107 invitiren: einladen.

108 *Übersetzung*: "Gläubiger"

109 *Übersetzung*: "Hilfsmittel"

110 England, Commonwealth von.

111 Cromwell, Oliver (1599-1658).

112 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

113 submittiren: unterwerfen.

Pfalzgraf Ruprecht¹¹⁴, hat zweene Monat, nacheinander, die rohte ruhr gehabt, undt ist sterbekrangk darahn, darnider gelegen, zu Nantes¹¹⁵, dennoch, hat ihm Gott, wieder aufgeholfen. Er hat seine prisen¹¹⁶ verkauft, darinnen ihn, seine Engelländer denen er getrawet, iämmerlich betrogen, undt verführet. Muß an itzo, noht leiden, wegen vieler, so von ihm fordern. Pfalzgraf Moritz¹¹⁷ leben, wirdt von etzlichen in zweifel gezogen, wehre wol schade, wann er schon versawern sollte?

Zwischen *Frankreich*¹¹⁸ und den Staaden¹¹⁹ gibt es langsahme tractaten¹²⁰.

[[66v]]

Des Obersten Schnetters¹²¹ Todt, vor Maestricht¹²², wirdt hoch, vom hertzogk von Lottringhen¹²³, entpfunden.

Mit *Magistro* Mencilio¹²⁴, Jtem¹²⁵: mit Wallwitz¹²⁶, conferiret.

*Risposta*¹²⁷ von Deßaw¹²⁸, bekommen, in Publicis, & Privatis¹²⁹. 1. wegen der Wittumsverschreibung. 2. wegen des Gymnasij zu Zerbst¹³⁰, undt der Communitet aldar. 3. wegen der landschaft¹³¹ bedengken, zur Vechtischen¹³², undt Lotthringischen¹³³ Contribution, wie auch, des vorseyenden außschußTages.

Jch habe den Amptmann¹³⁴, wie auch *Philipp* Güder¹³⁵, in der Märtin Nickelschen¹³⁶ sache, vernommen. Es scheint numehr, Sie wolle sich, submittiren¹³⁷. Gott gebe, zur beßerung!

114 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

115 Nantes.

116 Pri(n)se: vom Feind erbeutetes Schiff.

117 Pfalz-Simmern, Moritz, Pfalzgraf von (1621-1652).

118 Frankreich, Königreich.

119 Niederlande, Generalstaaten.

120 Tractat: Verhandlung.

121 Schnetter, Arnold von (1624-1653).

122 Maastricht.

123 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

124 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

125 *Übersetzung*: "ebenso"

126 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

127 *Übersetzung*: "Antwort"

128 Dessau (Dessau-Roßlau).

129 *Übersetzung*: "in Staats- und Familienangelegenheiten"

130 Gymnasium Illustre Zerbst: Im Jahr 1582 gegründete höhere Landesschule für das gesamte Fürstentum Anhalt.

131 Anhalt, Landstände.

132 Vechta.

133 Lothringen, Herzogtum.

134 Reichardt, Georg (gest. 1682).

135 Güder, Philipp (1605-1669).

136 Nickel, N. N..

137 submittiren: unterwerfen.

Der bohte von hanover¹³⁸, Tegklenburgk¹³⁹, undt haerderwyck¹⁴⁰ hat sich auch wieder eingestellt, mit briefen. speranze vane!¹⁴¹

Meines vettern, graf Moritz zu Tegklenburg¹⁴² gemahlin¹⁴³, ist wiederumb, eines iungen Sohnes¹⁴⁴, gelegen. Gott wolle ihn fristen, segenen! und erhalten!

Unsers brawers¹⁴⁵ weib¹⁴⁶, ist alhier, aufm Schloß, unversehens, durch einen zufall, mit einer zu frühe zeittigen, geburt, 2 zwillinge und Megdlein¹⁴⁷, niederkommen, am Montag perge¹⁴⁸ <heütte, ist eines gestorben.>

05. November 1653

[[67r]]

den 5^{ten}: November 1653 perge¹⁴⁹

<Regen.>

Schreiben vom Obristleutnant Micrander¹⁵⁰, von Sanderßleben¹⁵¹ perge¹⁵²

Oeconomica¹⁵³ vorgehabt, rechnungssachen, undt dergleichen.

Geschrieben, ins Niederlandt¹⁵⁴. Dieu me face ünefois trouver; ce; que je recherche!¹⁵⁵

Aspettar, e non venir. Star in letto; e non dormir, Servir! e non aggradir! Sono tre cose; da morir!¹⁵⁶

Geörge heinrich, von Biedersee¹⁵⁷, mein gewesener page hiebevör, welcher etzliche iahr hero, Chur Brandenburgischer¹⁵⁸ undter dero leibguardy, gediehnet, und abgedangkt newlich worden, hat sich præsentiret. Dieu vueille! qu'il ne soit chargè de sang! & entaschè, en sa conscience!¹⁵⁹

138 Hannover.

139 Tecklenburg.

140 Harderwijk.

141 *Übersetzung*: "Vergebliche Hoffnungen!"

142 Bentheim-Tecklenburg-Limburg, Moritz, Graf von (1615-1674).

143 Bentheim-Tecklenburg-Limburg, Johanna Dorothea, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1612-1695).

144 Bentheim-Tecklenburg-Limburg, Friedrich Moritz, Graf von (1653-1710).

145 Winter, Hans.

146 Winter, N. N..

147 Winter, Anna (geb. 1653); Winter, Maria (geb. 1653).

148 *Übersetzung*: "usw."

149 *Übersetzung*: "usw."

150 Micrander, Wilhelm von (gest. 1676).

151 Sandersleben.

152 *Übersetzung*: "usw."

153 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

154 Niederlande (beide Teile).

155 *Übersetzung*: "Gott lasse mich einmal das finden, was ich suche!"

156 *Übersetzung*: "Erwarten und nicht kommen, im Bett liegen und nicht schlafen, dienen und nicht gefallen, sind drei Sachen zum Sterben."

157 Biedersee, Georg Heinrich von (1623-nach 1655).

06. November 1653

☉ den 6^{ten}: November 1653.

<Regen. Trübe.>

Der Superintendens¹⁶⁰ <Plato¹⁶¹>, hat hieroben, auf dem Sahl, geprediget, und darnach, mir zugesprochen. Darnach, ist er, extra behalten worden, wie auch der Bidersehe¹⁶².

Nachmittagß, cum filio Carolo Ursino^{163 164}, zur kirche, undt nachmittagspredigt, Ern¹⁶⁵ jonij¹⁶⁶. Landrentereyrechnungen, seindt eingeschicktt worden.

07. November 1653

[[67v]]

☽ den 7. November 1653.

<Regen. Trübe. Nebelicht.>

Cornelius, von der Loch¹⁶⁷, eines *Juris Consultj*^{168 169} in Leyden¹⁷⁰ Sohn, (wie er saget) hat sich bey mir præsentiret. Will nach Napolj¹⁷¹, zu seinem vetter, raysen. Bittet umb zehrung, weil ihme der paß wechßel außgeblieben, und er einen andern, zu Leiptzig¹⁷² erheben soll. Er weiß viel, von den *Spannischen* Niederlanden¹⁷³, vom Brüsselischen¹⁷⁴ hofe, vom Ertzhertoge¹⁷⁵, von dem hertzuge von Lottringhen¹⁷⁶, vom Prince de Condè¹⁷⁷, undt den *Spannischen*¹⁷⁸ kriegem, zu schwatzen. Jch habe ihn wol abgefertiget. Gott gebe! daß er, kein impostor¹⁷⁹ seye!

158 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

159 *Übersetzung*: "Gott wolle, dass er nicht mit Blut beladen und in seinem Gewissen befleckt sei!"

160 *Übersetzung*: "Superintendent"

161 Plato, Joachim (1590-1659).

162 Biedersee, Georg Heinrich von (1623-nach 1655).

163 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

164 *Übersetzung*: "mit dem Sohn Karl Ursinus"

165 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

166 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

167 Loch, Cornelius van de.

168 Loch, N. N. van de.

169 *Übersetzung*: "Rechtsgelehrten"

170 Leiden.

171 Neapel (Napoli).

172 Leipzig.

173 Niederlande, Spanische.

174 Brüssel (Brussels, Bruxelles).

175 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

176 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

177 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

178 Spanien, Königreich.

Hanß Senff¹⁸⁰, bey Mir gehabt. Er hat des kornschreibers, Wolfgangs Sutorij¹⁸¹, verwirrete rechnungen, einzurichten, viel mühe, undt arbeit.

Jch habe heütte frühe, einzuschreiben vergeßen, wie ich ein Somnium¹⁸² gehabt, als ob ich mit meinem v herrnvatter¹⁸³, in einem schönen garten, auf einer bahne, wie zu Deßaw¹⁸⁴ gewesen, spazirt und dißcuriret, vom grafen von hollach¹⁸⁵, gewesenem general in Böhmen¹⁸⁶, daß derselbe verständig, und von großen qualiteten, aber doch allzu nachdengklich, undt irresolut¹⁸⁷ gewesen [[68r]] und es dauchte mir, der herrvatter¹⁸⁸ (Sehlig) nahme es übel auf, und wardt ialoux¹⁸⁹ darüber, das ich gedachten graven¹⁹⁰ allzusehr lobete. In dem kahmen 3 zimliche Stügkkugeln, von unbewußten orthen, umb unß herumb, niederfallende, daher geflogen. In solcher vermeinten gefahr, erwachte ich. perge¹⁹¹

08. November 1653

σ den 8^{ten}: November 1653.

<etwas windt.>

Schreiben, von meinem lieben, gehorsahmen Sohn, *Viktor Amadeus Fürst zu Anhalt*¹⁹² und seinem Ephoro^{193 194}, auß Augspurgk¹⁹⁵ mit frewden, entpfangen. Gott gebe ferner glück! Segen! undt succeß¹⁹⁶! zu ihrer angefangenen rayse, undt geleitte Meinen Sohn, durch seine *Heilige* liebe Engel, auf wegen, undt stehen! gnediglich, undt väterlich!

Doctor Fischern¹⁹⁷, undt den Caplan jonium¹⁹⁸ extra gehabt, zu Mittage.

179 *Übersetzung*: "Betrüger"

180 Senf, Johann.

181 Sutorius, Wolfgang (gest. nach 1656).

182 *Übersetzung*: "Traum"

183 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

184 Dessau (Dessau-Roßlau).

185 Hohenlohe-Weikersheim, Georg Friedrich, Graf von (1569-1645).

186 Böhmen, Königreich.

187 irresolut: unentschlossen.

188 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

189 *Übersetzung*: "eifersüchtig"

190 Hohenlohe-Weikersheim, Georg Friedrich, Graf von (1569-1645).

191 *Übersetzung*: "usw."

192 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

193 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

194 *Übersetzung*: "Aufseher"

195 Augsburg.

196 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

197 Fischer, Levin.

198 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

Nachmittage, ist Jehna, vndt Paulus Ludwig, alß¹⁹⁹ meine Räfte, und Commißarien, von Ballenstedt²⁰², wiederkommen.

Discorsj²⁰³, mit Sekerka²⁰⁴, *Doctor* Fischern, Ionio, und andern, successive²⁰⁵, gehabt, in diversis rebus²⁰⁶.

[[68v]]

Avisen²⁰⁷ geben: daß *Kayserliche Mayestät*²⁰⁸ lange krank gewesen, endlich aber, (Gott lob,) beßer worden, undt die *Deliberationes*²⁰⁹ forthstellen, zu Regenspurg²¹⁰. Der *Römische König*²¹¹ recreirt sich, mit Jagtten, undt weydwerck.

Mit Lottringhen²¹², gibt es, newe händel.

Die 100 RömerMonat²¹³, sollen dem Kayser, bewilliget sein.

Dem Könige, in Engellandt²¹⁴, geschicht auch, ein subsidium charitativum²¹⁵, weil der secours²¹⁶ abgeschlagen.

In der Schweitz, gibt es newe motus²¹⁷ weil sich, die rebellen, wiederumb regen, undt die Frantzosen²¹⁸ auß Briesach²¹⁹, ihren alliirten, der Stadt Mülhausen²²⁰, zusetzen.

Ein Currier, ist zu Pariß²²¹, von Regenspurg ankommen, welcher suchet, die erhebung, der 3 millionen, jm nahmen, der Ertzhertzogen²²² von Jnspruck²²³, vorß Elsaß²²⁴.

Die Kayserinn Eleonora²²⁵, und die Archiduces²²⁶ zu Wien²²⁷, haben Seelmeßen zu Wien, gehalten, mit großer magnificentz²²⁸, vor die abgestorbenen, auß dem hause Oesterreich²²⁹.

199 "ist Paulus Ludwig, vndt Jehna, alß" im Original korrigiert in "ist Jehna, vndt Paulus Ludwig, alß".

202 Ballenstedt.

203 *Übersetzung*: "Gespräche"

204 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob (gest. 1658).

205 *Übersetzung*: "nach und nach"

206 *Übersetzung*: "in verschiedenen Dingen"

207 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

208 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

209 *Übersetzung*: "Beratungen"

210 Regensburg.

211 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

212 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

213 Römermonat: monatliche Kosten für die Unterhaltung und Besoldung des Reichsheeres.

214 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

215 *Übersetzung*: "Beihilfe aus Nächstenliebe"

216 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"

217 *Übersetzung*: "Unruhen"

218 Frankreich, Königreich.

219 Breisach am Rhein.

220 Mülhausen (Mulhouse).

221 Paris.

222 Österreich, Ferdinand Karl, Erzherzog von (1628-1662); Österreich, Sigismund Franz, Erzherzog von (1630-1665).

223 Innsbruck.

224 Hagenau, Landvogtei; Niederelsass; Oberelsass.

225 Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga (1598-1655).

Königs in Frankreich²³⁰ armée, ist, vor Saint Menehoud²³¹, gegangen. [[69r]] Die Spanischen²³² hingegen, wiederumb, vor Mouzon²³³.

Zu Bourdeaux²³⁴, regirt die pest. Die Starcke Spannische Flotte, lieget noch, in der Garonne²³⁵, sie incommodirende.

Die hertzogin, von Longueville²³⁶, ist, mit ihrem herren²³⁷, wieder außgesöhnet. Die Staaden²³⁸ tractiren²³⁹ mit Frankreich²⁴⁰ [.] Prince de Condè²⁴¹, sol krank sein. Die von der Religion, sollen sich in Vivarets²⁴², dem Könige²⁴³, accommodiret²⁴⁴, undt die waffen, niedergeleget haben.

In die 43 personen, sol man zu Pariß²⁴⁵, exequiren²⁴⁶, weil Sie, wieden den Cardinal Mazzarinj²⁴⁷ conspirirt.

Der Pabst²⁴⁸, macht neue Cardinäle. Wil nicht haben, das Sie von frembden Königen, und Fürsten, mehr dependiren²⁴⁹, noch pensionen nehmen sollen. Er will auch, neue ordnungen machen, wegen des Pabsts Wahl.

Die Napolitanischen²⁵⁰ Banditen, mehren sich, in Abbruzzo^{251 252}.

Der Conte d'Ognatè²⁵³, sol disgraciiret²⁵⁴, in Spanien²⁵⁵ beruffen, undt ein anderer ViceRè²⁵⁶, installiret²⁵⁷ werden.

226 Leopold I., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1640-1705); Österreich, Karl Joseph, Erzherzog von (1649-1664).

227 Wien.

228 Magnificenz: Herrlichkeit.

229 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

230 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

231 Sainte-Menehould.

232 Spanien, Königreich.

233 Mouzon.

234 Bordeaux.

235 Garonne, Fluss.

236 Orléans, Anne-Geneviève d', geb. Bourbon (1619-1679).

237 Orléans, Henri II d' (1595-1663).

238 Niederlande, Generalstaaten.

239 tractiren: (ver)handeln.

240 Frankreich, Königreich.

241 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

242 Vivarais.

243 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

244 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

245 Paris.

246 exequiren: bestrafen, hinrichten.

247 Mazarin, Jules (1602-1661).

248 Innozenz X., Papst (1574-1655).

249 dependiren: abhängen, abhängig sein.

250 Neapel, Königreich.

251 Abruzzen (Abruzzo).

252 *Übersetzung*: "in den Abruzzen"

253 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. J. (1597-1658).

254 disgraciiren: in Ungnade bringen.

255 Spanien, Königreich.

In Dalmatia^{258 259}, bawen die Türgken²⁶⁰, eine festung, gegen Zara²⁶¹, über, solche feste Stadt, zu übermeistern²⁶². General Foscolo²⁶³, leßet sich, curiren. Die Maltheser²⁶⁴, seindt disgustiret²⁶⁵, mit ihren galleren, nach hauße²⁶⁶ gefahren, weil sie, in der Jnsel Malvasia²⁶⁷, fechtende, übel secundiret worden. Im Königreich Candia²⁶⁸ spielen die Türgken, den Meister, undt armiren, per mar, e per [[69v]] terra²⁶⁹, gegen das voriahr.

In Pohlen²⁷⁰, lieget der König²⁷¹, unferne von Soczaw²⁷². Der große Cham²⁷³ [!], ist im anzuge, es zu endtsetzen. Die Cosagken²⁷⁴, haben es wollen aufgeben, die alte Hospodarinn²⁷⁵ aber, hat sie, mit geschengken, (einem ieglichen Soldaten, zu 8[,] zu 9 bis 10 {Reichsthaler} verehrende²⁷⁶) noch eine zeitlang, gestillet.

In China²⁷⁷, sollen die Tartarn²⁷⁸, durch verrähterey der Chinesen selbst, eingebrochen sein, den Meister spielen, und ihren König^{279 280} (welcher vor wenig iahren, ein Christ worden, undt sich täuffen laßen) zu solcher unchristlichen Desperation²⁸¹, gebracht haben, daß er sich selber, umbs leben gebracht, nachdem er zuvorhero, seine einige Tochter²⁸², entleibet.

In Engellandt²⁸³, dominiret Cromwell²⁸⁴. Zeüchtt der Officirer gemühter, mit lobsprüchen, EhrenAempttern, und recompnenßen an sich, gibt nach, wo es nöhtig undt tractiret²⁸⁵ numehr, mit den Staaden²⁸⁶, friede.

256 Avellaneda y Haro, García de (1584-1670).

257 installiren: (in ein Amt) einsetzen.

258 Dalmatien.

259 *Übersetzung*: "In Dalmatien"

260 Osmanisches Reich.

261 Zara (Zadar).

262 übermeistern: durch Überlegenheit gewinnen, überwinden.

263 Foscolo, Leonardo (1588-1660).

264 Malteser (Ordo Militiae Sancti Joannis Baptistae Hospitalis Hierosolymitani): Eigentlich "Johanniter" auf Malta.

265 disgustiren: verärgern, vor den Kopf stoßen.

266 Malta (Inselgruppe).

267 Monemvasía (Malvasia), Insel.

268 Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia).

269 *Übersetzung*: "auf dem Meer und zu Land"

270 Polen, Königreich.

271 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

272 Suceava.

273 Islâm III. Giray, Khan (Krim) (1604-1654).

274 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

275 Lupu, Ecaterina (1620-1666).

276 verehren: schenken.

277 China, Kaiserreich.

278 Krim, Khanat.

279 Shaowu, Kaiser (China) (1605-1647).

280 Identifizierung unsicher.

281 Desperation: Verzweiflung.

282 Person nicht ermittelt.

283 England, Commonwealth von.

284 Cromwell, Oliver (1599-1658).

[[70r]]

Ohne ist es nicht, daß sich, diesem Friede, die Provintzien, Zeelandt²⁸⁷, Ütrecht²⁸⁸, Frießlandt²⁸⁹, Ove<r>yßel²⁹⁰ heftig widersetzet, und den krieg zu continujren²⁹¹ gerahten, allein: hollandt²⁹² prävaliret²⁹³, undt haben Gelderlandt²⁹⁴, undt Grüninghen²⁹⁵, numehr auff ihre seite, gezogen.

In Schottlandt²⁹⁶, tumultuiren²⁹⁷ zwahr, die Schotten, wieder daß P[a]rlam[e]nt²⁹⁸. Sje sollen aber schwach, von gewehr, undt muniton entblößet, undt gleichsam verlaßen sein. Die Orcades²⁹⁹, zwahr, halten sICH, annoch, undt es kommen auch, einzelne, holländische³⁰⁰ Schiffe dahin, aber die Engelländer³⁰¹, haben ein wachendes auge darauff.

Die Flotta³⁰², auß Osten, zusampt den OostIndianischen³⁰³ Schiffen, sol in salvo³⁰⁴, arriviret³⁰⁵ sein, in den Niederlandischen häfen, darüber, große Frewde, undt Frologken, en[d]tstanden, undt der ViceAdmiral, Wytte Wyttens³⁰⁶, hat sje, mit 80 orlogßSchiffen, convoyiret³⁰⁷.

In Schweden³⁰⁸, sol die infection, nachlaßen, undt die Königin³⁰⁹, dengkt noch, auf ihre rayse, nacher Gohtenburgk³¹⁰.

[[70v]]

Jehna³¹¹, hat mir referiret, von seiner, verrichtung, zu Ballenstedt³¹², hoym³¹³, undt andern gemeinden, darbey er dann, mit zuziehung Paulj Ludwigs³¹⁴, großen fleiß, undt embsigkeitt,

285 tractiren: (ver)handeln.

286 Niederlande, Generalstaaten.

287 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft).

288 Utrecht, Provinz (Hochstift).

289 Friesland, Provinz (Herrschaft).

290 Overijssel, Provinz (Herrschaft).

291 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

292 Holland, Provinz (Grafschaft).

293 prävaliren: überwiegen, vorherrschen, dominieren.

294 Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern).

295 Groningen (Stadt und Umland), Provinz.

296 Schottland, Königreich.

297 tumultuiren: sich empören, meutern, unruhig/auführerisch sein.

298 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

299 Orkney, Inselgruppe.

300 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

301 England, Commonwealth von.

302 *Übersetzung*: "Flotte"

303 Niederländische Ostindien-Kompanie (Verenigde Oostindische Compagnie): Im Jahr 1602 gegründete Handelskompanie für Ostasien (Indonesien).

304 *Übersetzung*: "in Sicherheit"

305 arriviren: ankommen, eintreffen.

306 With, Witte Corneliszoon de (1599-1658).

307 convoyiren: begleiten, geleiten.

308 Schweden, Königreich.

309 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

310 Göteborg.

311 Jena, Christoph von (1614-1674).

312 Ballenstedt.

313 Hoym.

spühren laßen, undt billich zu loben. Sie haben große Mühe, angewendet, aber auch, eine Nützliche arbeit, gethan, daß Steuerquid³¹⁵, herauß zu bekommen, und richtig, (bey so großen, vn[dt] vielen, eingerißenen confusionen) einzutheilen. Vielleicht, wirdt es ihnen, die Posteritet, in 50[,] 60 und mehr jahren, noch dangk wißen. Nihil difficile; volentj!³¹⁶

09. November 1653

ø den 9. November 1653.

<3 hasen, *Carl Ursinus*³¹⁷ gehetzt.>

Avis³¹⁸: daß zum Berlin³¹⁹, an itzo, viel frembde herrschaften, zugegen sein, alß: der ChurPrintz³²⁰, von Dreßden³²¹, der Margraf von Anspach³²², ein Margrave von Baden³²³, ein hertzogk von Sachßen Lawenburgk^{324 325}, etcetera

Si quid mente va[l]emus, quid nobis agendum? nisj ut Deum assidue celebremus, ej hymnos, ej gratiarum actiones canamus!³²⁶

Am heüttigen predigtTage, bin ich, mit Carolo Ursino, in die wochenpredigt, Ern³²⁷ Menzelij³²⁸ des hofpredigers, gefahren, ex Genesj et cetera^{329 329}

[[71r]]

Wallwitz³³¹, meiner *herzlieb(st)en* gemahlin³³² hofmeister ist von Halla³³³ wiederkommen, avec peu de satisfaction³³⁴!

314 Ludwig, Paul (1603-1684).

315 Steuerquid: Steueranteil, Steuersoll.

316 *Übersetzung*: "Nichts ist schwierig für den Wollenden!"

317 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

318 *Übersetzung*: "Nachricht"

319 Berlin.

320 Sachsen, Johann Georg II., Kurfürst von (1613-1680).

321 Dresden.

322 Brandenburg-Ansbach, Albrecht, Markgraf von (1620-1667).

323 Vermutlich einer der jüngeren Markgrafen aus der protestantischen Linie Baden-Durlach, also Friedrich, Karl Magnus oder Gustav Adolf.

324 Sachsen-Lauenburg, Franz Erdmann, Herzog von (1629-1666).

325 Identifizierung unsicher.

326 *Übersetzung*: "Wenn wir geistig dazu in der Lage sind, was sollten wir dann anderes tun, als Gott ständig zu feiern, ihm Hymnen zu singen und ihm zu danken?"

327 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

328 Menzelius, Johann (1596-1671).

329 *Übersetzung*: "aus der Genesis [1. Buch Mose] usw."

329 Gn

331 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

332 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

333 Halle (Saale).

334 *Übersetzung*: "mit wenig Genugtuung"

10. November 1653

☞ den 10^{ten}: November 1653. <MärtinsAbendt³³⁵>.

Philipp Güder³³⁶, ist heütte Morgen, in der Stadt³³⁷ alhier, zu Bernburg³³⁸, herumb geritten, den Frohnpfenning³³⁹, an stadt des StadtVogtts³⁴⁰, (oder viel mehr meiner) mit bedegktem häupt, zu pferde, einzufordern. Jst ein Regale! undt (mergklich, mir daran gelegene,) recognition³⁴¹. perge³⁴²

Schreiben, von der hertzoginn von Norburg³⁴³ Liebden nilvalet. perge³⁴⁴

yo hè, èscribido, muchas cartas, al mj hyo³⁴⁵, allo Schmehtosch³⁴⁶, al Wogaw³⁴⁷, y a otros³⁴⁸
perge³⁴⁹

11. November 1653

☞ den 11^{ten}: November 1653. perge³⁵⁰

<Regen. Schnee.>

Allerley Oeconomysachen, vorgenommen.

Doctor Fischern³⁵¹, abermalß, bey mir gehabt. Item³⁵²: den von Jehna³⁵³. So dann auch den Ludwig Röber³⁵⁴ undt nacher Deßaw³⁵⁵, geschrieben.

335 Martinsabend: Vorabend des Gedenktages für den Heiligen Martin von Tours (10. November).

336 Güder, Philipp (1605-1669).

337 Bernburg, Talstadt.

338 Bernburg.

339 Fronpfennig: Hoheitliche Abgabe; als Anerkennungsgebühr auf jedes Haus und Gut in der Alt- und Neustadt Bernburg am Martinsabend (10.11.) durch Umritt erhoben.

340 Albinus, Johann Georg (1616-nach 1686).

341 Recognition: (schriftliche) Bestätigung des Empfangs einer Sache oder der Durchführung einer Handlung.

342 Übersetzung: "usw."

343 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Eleonora, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Zerbst (1608-1681).

344 Übersetzung: "es vermag nichts usw."

345 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

346 Schmertosch von Riesenthal, Martin (1564-1654).

347 Wogau, Maximilian (1608-1667).

348 Übersetzung: "Ich habe viele Briefe an meinen Sohn, an den Schmertosch, an Wogau und an andere geschrieben"

349 Übersetzung: "usw."

350 Übersetzung: "usw."

351 Fischer, Levin.

352 Übersetzung: "Ebenso"

353 Jena, Christoph von (1614-1674).

354 Röber, Ludwig (1619/20-1687).

355 Dessau (Dessau-Roßlau).

Mit Sekerka Seniorj^{356 356}, undt dann, mit meinem CammerJungker Einsidel³⁵⁸, zu Abends, conversiret, undt geredet.

12. November 1653

[[71v]]

‡ den 12^{ten}: November 1653.

<2 hasen, Abraham von Rindtorf³⁵⁹ gehetzt.>

In den Rechnungß: undt Oeconomysachen, laboriret, auch sonst, meine gewöhnliche travaillen³⁶⁰, gehabt.

13. November 1653

○ den 13^{den}: November 1653.

<Regenwetter.>

hofprediger, Er³⁶¹ Mencelius³⁶², hat auf unserm Sahl geprediget.

Extra zu Mittage gehabt, den CammerRath, Doctor Mechovium³⁶³, den Hofprediger, undt Tobias Steffek von Kolodey³⁶⁴ [.]

Doctor Mechovius habe ich, seine dimission³⁶⁵ gegeben, dieweil er nacher Ballenstedt³⁶⁶, auß deß Amptmanns³⁶⁷ Tochter³⁶⁸ hochzeit, mit des Superintendenten Platonis³⁶⁹ Sohn³⁷⁰, zu verraysen, willens. Gott gebe ihnen, seinen Segen! *et cetera*

Nachmittages, wieder in die kirche, mit Carolo Ursino³⁷¹, da Man dann, <auch> der catechisation nach der predigt, des Diaconj³⁷² Ionij³⁷³; zugehöret.

356 *Übersetzung*: "dem Älteren"

356 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob (gest. 1658).

358 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

359 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

360 Travaille: Mühe, Qual, Arbeit.

361 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

362 Menzelius, Johann (1596-1671).

363 Mechovius, Joachim (1600-1672).

364 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

365 Dimission: Entlassung, Beurlaubung, Verabschiedung.

366 Ballenstedt.

367 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

368 Plato, Maria Sibylla, geb. Schmidt (1636-1664).

369 Plato, Joachim (1590-1659).

370 Plato, Johann Joachim (1627-1672).

371 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

372 *Übersetzung*: "Diakons"

373 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

14. November 1653

» den 14^{den}: November 1653.

<2 hasen, Zacharias³⁷⁴ einbracht.>

Dem hofrath Paulo Ludwigen³⁷⁵, Valediciret³⁷⁶ so nebst dem CammerRath, Doctor Mechovio³⁷⁷, auf des Amptmanns³⁷⁸ zu Ballenstedt³⁷⁹ Tochter³⁸⁰ hochzeit, <mit dem Superintendenten³⁸¹> verraysen wollen. Er hat mir auch expedienda³⁸² undterthänig befördern helfen. Gott gebe glück, zur rayse!

[[72r]]

Philipp Güder³⁸³ bey mir gehabt, wegen des Pechlitzer³⁸⁴, undt Zechlitzer³⁸⁵ Schoßes.

Bartolomeus Schrimpfer³⁸⁶, ist vom Zellischen³⁸⁷ beylager³⁸⁸, wiederkommen, allerley, zu referiren, undt wieder nach halle³⁸⁹, zu gehen.

Hans Senf³⁹⁰ ist gegen abendt, bey mir gewesen.

15. November 1653

σ den 15. November 1653.

<3 hasen, Abraham von Rindtorf³⁹¹ einbrachtt.>

A spasso³⁹², in schönem wetter.

Briefe von Croßen³⁹³, Leiptzig³⁹⁴, <Venedig³⁹⁵> halle³⁹⁶, <Nürnbergk³⁹⁷> &cetera

374 Haug, Zacharias.

375 Ludwig, Paul (1603-1684).

376 valediciren: Lebewohl sagen, Abschied nehmen, verabschieden.

377 Mechovius, Joachim (1600-1672).

378 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

379 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

380 Plato, Maria Sibylla, geb. Schmidt (1636-1664).

381 Plato, Joachim (1590-1659).

382 *Übersetzung*: "zu erledigende Sachen"

383 Güder, Philipp (1605-1669).

384 Pechlitz.

385 Zechlitz.

386 Schrimpf, Bartholomäus (1605-1696).

387 Celle.

388

389 Halle (Saale).

390 Senf, Johann.

391 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

392 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

393 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

Die Avisen³⁹⁸ melden:

Das (Gott lob) die holländische³⁹⁹ flotte, in die 74 Orlogß: undt 500 kauffahrer Schiffe, Stargk, auß Dennemarck⁴⁰⁰, vndt Norwegen⁴⁰¹, undter dem ViceAdmiral, Witte Wittenß⁴⁰², in salvo⁴⁰³ arriv[ir]et⁴⁰⁴, und große Frewde, mit den OostJndi[a]nischen⁴⁰⁵ Schätzen, erwegket.

Interim⁴⁰⁶: tractirten⁴⁰⁷ die Engelländer⁴⁰⁸ mit den Provintzien⁴⁰⁹, deren etzliche zum friede geneigt, andere aber denselben, alß suspect, scheweten.

Die Schotten⁴¹⁰, tumultuiren⁴¹¹ noch, wiewol die Engelländer, ihnen stargk zusetzen, undt Sie verfolgen, als auch, die Jren⁴¹².

[[72v]]

Die Lottringher⁴¹³, suchen revange⁴¹⁴, an die Staden⁴¹⁵, wegen verlusts des Obristen Schnetters⁴¹⁶, undt seiner trouppen, vor Maestricht⁴¹⁷.

In Schweden⁴¹⁸, sol die Seüche nachlaßen, die Königin⁴¹⁹, guht Spanisch⁴²⁰ sein worden, undt mit Spanien, undt Engellandt⁴²¹, alliance⁴²² suchen, auch neue ReichsRähte creiren, wie auch, über

394 Leipzig.

395 Venedig (Venezia).

396 Halle (Saale).

397 Nürnberg.

398 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

399 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

400 Dänemark, Königreich.

401 Norwegen, Königreich.

402 With, Witte Corneliszoon de (1599-1658).

403 *Übersetzung*: "in Sicherheit"

404 arriviren: ankommen, eintreffen.

405 Ostindien.

406 *Übersetzung*: "Unterdessen"

407 tractiren: (ver)handeln.

408 England, Commonwealth von.

409 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Holland, Provinz (Grafschaft); Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

410 Schottland, Königreich.

411 tumultuiren: sich empören, meutern, unruhig/aufrehrerisch sein.

412 Irland, Königreich.

413 Lothringen, Herzogtum.

414 *Übersetzung*: "Rache"

415 Niederlande, Generalstaaten.

416 Schnetter, Arnold von (1624-1653).

417 Maastricht.

418 Schweden, Königreich.

419 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

420 Spanien, Königreich.

421 England, Commonwealth von.

422 *Übersetzung*: "Bündnis"

der charge⁴²³ eines Capitains von der garde, der herr Christoff von Dhona⁴²⁴, <meines gewesenen hoffmeisters⁴²⁵ Sohn>, mit des Obristen Todts⁴²⁶ Sohn⁴²⁷, kugeln gewechßelt.

Vor Brehmen⁴²⁸, schantzet Königßmargk⁴²⁹ immerforth, der Schwedische resident, Rosenhan⁴³⁰, ist eilends mit seiner familie⁴³¹, außgewichen. Siehet, einem newen feuer, nicht ungleich. perge⁴³²

In Polen⁴³³, sol auch, die pest cessiren⁴³⁴. Die Festung Soczawa⁴³⁵, sol sich den Königlichen Pollnischen⁴³⁶ völkern⁴³⁷ ergeben, in die 5000 Cosagken⁴³⁸ aldar, <sich> untergestellet, der iunge Chmielinsky⁴³⁹, das leben eingebüßet, (als hiebevor gemeldet) und große verenderung, sich begeben haben. Die Hospodarin, [[73r]] die allte⁴⁴⁰, wehre zwahr, im accord⁴⁴¹ begriffen, undt außgezogen. Sie hette aber, den rechten schatz, im stiche, und den Polen⁴⁴², Sibenbürgern⁴⁴³, undt Moldawern⁴⁴⁴, zur beütte, hinderlaßen müßen. Der Neue hospodar⁴⁴⁵, wil numehr auch lieber von dem Könige in Pohlen⁴⁴⁶, alß von der Ottomanischen⁴⁴⁷ Porta⁴⁴⁸, dependiren⁴⁴⁹. Der alte Chmielinßky⁴⁵⁰ [g]ehet alla disperata⁴⁵¹, vnd wirdt von den Tartarn⁴⁵², abandoniret⁴⁵³.

423 *Übersetzung*: "Amt"

424 Dohna, Christoph Delphicus, Burggraf von (1628-1668).

425 Dohna, Christoph, Burggraf von (1583-1637).

426 Tott, Åke Henriksson (1598-1640).

427 Tott af Karleborg, Claes Åkesson, Graf (1630-1674).

428 Bremen.

429 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

430 Rosenhane, Schering (1609-1663).

431 Ribbing af Zernava, Beata, geb. Rosenhane (1638-1674); Rosenhane, Anna Catharina (1646-1685); Rosenhane, Beata, geb. Sparre af Rossvik (1618-1672); Rosenhane, Christina (1640-1703); Rosenhane, Fredrik (1653-1709); Rosenhane, Göran (1649-1677); Rosenhane, Sofia (1651-1693).

432 *Übersetzung*: "usw."

433 Polen, Königreich.

434 cessiren: aufhören, wegfallen.

435 Suceava.

436 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

437 Volk: Truppen.

438 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

439 Chmelnyzkyj, Tymofij Bohdanowytsh (1632-1653).

440 Lupu, Ecaterina (1620-1666).

441 Accord: Vertrag zur kampflosen Übergabe eines Ortes.

442 Polen, Königreich.

443 Siebenbürgen, Fürstentum.

444 Moldau, Fürstentum.

445 #tefan, Gheorghe (gest. 1668).

446 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

447 Osmanisches Reich.

448 *Übersetzung*: "Pforte"

449 dependiren: abhängen, abhängig sein.

450 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsh (1595-1657).

451 *Übersetzung*: "zur Verzweiflung"

452 Krim, Khanat.

453 abandonniren: im Stich lassen.

Der Türgke hat in Candia^{454 455} die festung Seleno⁴⁵⁶, durch intelligentz⁴⁵⁷ des commendanten⁴⁵⁸, überwältiget, undt die Jnsel Tine⁴⁵⁹ auch überrumpelt, undt viel gefangene Christen zu Schklaven daselbst, gemacht. General Foscolo⁴⁶⁰, ist [hinwe]gk, an deßen stelle Molino^{461 462} kommen s[oll.]

Der [Pabst] wirdt (über vermuthen) gut Portughesi[sch]⁴⁶⁴ [.] Macht solche Cardinäle, nimbt präsent[e]n an, [u]nd verwirft, die Spannische⁴⁶⁵ Protestation.

Der Kayser⁴⁶⁶, wi[ll] den wintter über, zu Regenspurgk⁴⁶⁷, verbleiben.

Der König, in Frankreich⁴⁶⁸, hat Saint Menehoud⁴⁶⁹ belägert. Zu Bourdeaux⁴⁷⁰, regieret die pest. Sie genießen wenig, der versprochene Amnistitiæ⁴⁷¹! Spanien, hat noch, eine armada, in der Garonne⁴⁷²! *et cetera*

[[73v]]

Notification, von Zerbst⁴⁷³, von Fürst Johannßen⁴⁷⁴, daß ihn Gott abermahl, durch gesegnete Niederkunft, dero gemahlin Liebden⁴⁷⁵ mit einem iungen Söhnlein⁴⁷⁶, erfrewet, und begabet. Gott friste! und erhalte es! zu seinen ehren, in der wahren Gottesforcht! und leitte es ab, vom Jrr[e]wege, der verführerischen argen welt! insonderheitt derer, so dar[in]nen die oberhandt haben!

16. November 1653

ø den 16^{den}: November 1653.

<Froßt.>

454 Kreta (Candia), Insel.

455 *Übersetzung*: "auf Kreta"

456 Selino, Festung.

457 Intelligenz: Einverständnis.

458 Person nicht ermittelt.

459 Tinos, Insel.

460 Foscolo, Leonardo (1588-1660).

461 Molin, N. N. da.

462 Irrtum Christians II.: Nachfolger als Generalkapitän wurde erneut Alvisi Mocenigo.

464 Portugal, Königreich.

465 Spanien, Königreich.

466 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

467 Regensburg.

468 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

469 Sainte-Menehould.

470 Bordeaux.

471 *Übersetzung*: "Amnestie"

472 Garonne, Fluss.

473 Zerbst.

474 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

475 Anhalt-Zerbst, Sophia Augusta, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf (1630-1680).

476 Anhalt-Zerbst, Anton Günther, Fürst von (1653-1714).

Christian von Wartemßleben⁴⁷⁷, ist heütte, nacher Hanover⁴⁷⁸, [...] [u]ndt anderer orthen, verraysett. [Gott g]eleitte ihn!

Mit Jehna⁴⁷⁹, habe ich (hie[r soir]⁴⁸⁰) conversirt von den seltzamen accidentzien⁴⁸¹, so mir begegnen, undt wi[e] mich Gott dennoch, alß einen Fürsten im Reich⁴⁸², (wunderbahrer weise) biß dato⁴⁸³ gnediglich, gefristet, und erhalten, da andere meine wiederwerttge bedrenger [[74r]] entweder gar Todt, oder doch also dahin sein, daß man von ihnen, weder mehr siehet noch höret, und ich gleichwol (unerachtet der vorgegangenen, unvergleichlich großen ruin!) meinen Standt, fürstlich, und erträglich führen, undt dennoch, leben kan. Jsts dann nicht, mit scheffeln, so seye es mit leffeln, in zimlicher vergenügsamkeit! der Allmächtige, seye gepreiset vor seine mildreiche gühte! Er wolle seine väterliche gnadenhandt, nicht von unß abziehen, und ferner über unß waltten!

Schreiben, vom Churfürsten von Saxen⁴⁸⁴, (erst *Nota Bene*⁴⁸⁵ nacher Bernburgk⁴⁸⁶ adreßiret) da unß mit der execution, wegen der Römerzüge⁴⁸⁷, gedrowet wirdt, wo mans nit bald einbringet?

Item⁴⁸⁸: einen unvermuhtenden brief, von der Stadt Nürnbergk⁴⁸⁹, entpfangen, welche mahnet, umb einen allten veriährten, nicht undterschriebenen, unions⁴⁹⁰ rest, nahe bey die 10000 {Gulden} Seindt faule Fische! *perge*⁴⁹¹

[[74v]]

Am heüttigen Mittwoch, bin ich mit Carolo Ursino⁴⁹², in die wochenpredigt, unsers hofprediger Mencelij⁴⁹³, gezogen.

Discorsj⁴⁹⁴, mit Jehna⁴⁹⁵, Rindtorf⁴⁹⁶, undt andern. *perge*⁴⁹⁷

477 Wartensleben, Christian Wilhelm von (ca. 1632-1675).

478 Hannover.

479 Jena, Christoph von (1614-1674).

480 *Übersetzung*: "gestern Abend"

481 Accident: Krankheitsanfall, Begleitumstände bzw. Symptome einer Krankheit.

482 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

483 *Übersetzung*: "heute"

484 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

485 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

486 Bernburg.

487 Römerzug: von den Reichsständen zu entrichtender, in Matrikeln festgelegter finanzieller Beitrag, der ursprünglich zur Finanzierung des Begleitzuges der deutschen Könige zur Kaiserkrönung nach Rom, später zur Deckung der monatlichen Kosten für die Unterhaltung und Besoldung von Truppenkontingenten des Reichs und der Kreise diente.

488 *Übersetzung*: "Ebenso"

489 Nürnberg.

490 Protestantische Union.

491 *Übersetzung*: "usw."

492 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

493 Menzelius, Johann (1596-1671).

494 *Übersetzung*: "Gespräche"

495 Jena, Christoph von (1614-1674).

496 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

497 *Übersetzung*: "usw."

17. November 1653

᠒ den 17^{den}: November 1653.

J'ay expediè derechef, üne depesche.⁴⁹⁸ *perge*⁴⁹⁹ Dieu la benie! & ma face, ünefois jouir, dès fruits, de mès travaux! par sa *Sainte grace*!⁵⁰⁰

*Philipp Güder*⁵⁰¹ ist bey mir gewesen.

Relation⁵⁰² von *Regenspurg*⁵⁰³ de *Numero*⁵⁰⁴ 49 ankommen.

Undterschiedliche briefe geschrieben, nacher Croßen⁵⁰⁵, Venedig⁵⁰⁶, undt in die Niederlande⁵⁰⁷.
*perge*⁵⁰⁸ Gott gebe überall guten succeß⁵⁰⁹!

18. November 1653

᠙ den 18^{den}: November 1653.

<Regen.>

Mit behten, lesen, schreiben, dißcuriren, den heüttigen Tag, zugebracht, Es ist auch, eine Relation⁵¹⁰ *Numero*⁵¹¹ 50 (vielleicht die letzte) von *Regenspurg*⁵¹² von unsern⁵¹³ Abgeordneten⁵¹⁴, einkommen. Sie seindt, im procinctu⁵¹⁵ ihres vfbruchs, undt der Gohtische⁵¹⁶ Gesandte, *Doctor Heher*⁵¹⁷, wirdt ihnen, von unß, (permissu Principis⁵¹⁸ suj⁵¹⁹) substituiert.

498 *Übersetzung*: "Ich habe erneut eine Abschickung abgefertigt."

499 *Übersetzung*: "usw."

500 *Übersetzung*: "Gott segne sie und lasse mich durch seine heilige Gnade einmal die Früchte meine Bemühungen genießen!"

501 Güder, Philipp (1605-1669).

502 Relation: Bericht.

503 Regensburg.

504 *Übersetzung*: "unter Nummer"

505 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

506 Venedig (Venezia).

507 Niederlande (beide Teile).

508 *Übersetzung*: "usw."

509 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

510 Relation: Bericht.

511 *Übersetzung*: "unter Nummer"

512 Regensburg.

513 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

514 Freyberg, Wilhelm Heinrich von (1617-1696); Milag(ius), Martin (1598-1657).

515 *Übersetzung*: "Bereitschaft"

516 Sachsen-Gotha, Herzogtum.

517 Heher, Georg Achatz (1601-1667).

518 Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der Fromme), Herzog von (1601-1675).

519 *Übersetzung*: "mit Erlaubnis seines Fürsten"

[[75r]]

Es gehet noch bundt durcheinander hehr, zu Regenspurg⁵²⁰ sonderlich in *puncto* deputationis ordinariæ, & jn materia Collectarum⁵²¹, da die Churfürsten von den Fürstlichen dissentiren, nur umb ihrer grandezza⁵²² willen, undt das publicum⁵²³ nicht beobachten, sonderlich, waß den Evangelicis⁵²⁴ selbst, zum besten, im instrumento pacis⁵²⁵, beliebt, undt geschlossen worden.

19. November 1653

ᵛ den 19^{den}: November 1653.

<2 hasen, Abraham von Rindtorf⁵²⁶ gehezt.>

In Rechnungß: undt Oeconomy:Sachsen, travaglijret⁵²⁷.

On a eü, a travajller; aussy; en d'autres choses.⁵²⁸ perge⁵²⁹

Avis⁵³⁰: daß zu hertzbergk⁵³¹, (alß frembde herrschaft dorthin kommen,) der Marschalck Bähr⁵³², in abwesen des CammerJunckers Vieregk⁵³³, deßelben pferdestall, mit gewaltt eröfnen, undt der frembden pferde, da hineyn stellen laßen. Alß nun Vieregk, wjederkommen, undt sich hierüber beschwehret, auch ein wortt, das andere gegeben, hette der Marschalck, (welcher hiebevör, GeneralMajor, gewesen,) ihn mit dem Stabe, ein par schläge gegeben, welches Vieregk zu revangiren gedrowet, und des Morgens hernach, zum Marschalck, sich eingeschlichen, (alß er noch, bey der darüber hermenden, und kermenden Frawen⁵³⁴, im bette, gelegen,) und in der einen handt [[75v]] einen prügel, in der andern, ein geladen, undt gespannt pistol, mit aufgestrichenem hahn, gehalten, und den Marschalck⁵³⁵ also, jm hembde, iämmerlich zerprügelt, wenn er aber, sich wehren wollen, das andere<Pistol> ihme vorgehalten, und ihn zu erschießen, gedrowet, also das er innehalten müßen. Darauf, wehre Vieregk⁵³⁶, darvon gegangen, vors Schloß, zu seinem knechtt,

520 Regensburg.

521 *Übersetzung*: "hinsichtlich der ordentlichen Deputation und im Gegenstand der Geldbeiträge"

522 *Übersetzung*: "Erhabenheit"

523 *Übersetzung*: "Öffentlichkeit"

524 *Übersetzung*: "Evangelischen"

525 Das Instrumentum Pacis Monasteriensis (IPM) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 1-49; Das Instrumentum Pacis Osnabrugensis (IPO) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 95-170.

526 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

527 travagli(i)ren: arbeiten, sich anstrengen, sich bemühen.

528 *Übersetzung*: "Man ist auch in anderen Dingen beschäftigt gewesen."

529 *Übersetzung*: "usw."

530 *Übersetzung*: "Nachricht"

531 Herzberg am Harz.

532 Behr (1), N. N. von.

533 Vieregk (3), N. N. von.

534 Behr (2), N. N. von.

535 Behr (1), N. N. von.

536 Vieregk (3), N. N. von.

welcher seine beyde pferde, fertig gehalten. Alß er nun zu seinem pferde, also in der furia⁵³⁷, gegangen, und geschwinde aufsitzen, undt darvon s reitten wollen, wehre ihm, das geladene pistol, (welches er, noch immerforth, in der handt gehalten) in der Faust, loßgegangen, und er hette sein eigenes pferde, also unversehens, durchschößen. Sein knechtt, hette ihm, gerathen, sich, auf sejn, des knechts klepper zu setzen, und forthzureitten, welches er gethan. Es hette ihn aber, der Marschalck, mit etzlichen pferden, baldt verfolget, undt (weil es das beste pferdt, nicht gewesen) [[76r]] ihn, an einer hegke, ereilet, in welche der Viereck⁵³⁸ absitzende gefallen, und sich retiriret. Der Marschalck⁵³⁹ aber, hette ihn, mit seinem Pistol, durchschößen, das man noch nicht wüßte, ob er lebendig, oder Todt wehre? Jst ein erbärmlicher handel!

Meine Rächte, seindt gestern abendt, von Ballenstedt⁵⁴⁰ von der hochzeit, wiederkommen.

Der Amptmann Georg Reichardt⁵⁴¹ jst bey mir gewesen, allerley undterthänig zu referiren, undt expedienda⁵⁴², zu befördern.

20. November 1653

○ den 20^{ten}: November 1653.

<Regen. Windt.>

Magister Enderling⁵⁴³, hat unß, aufm Sahl geprediget, vom blutflüßigen weiblein.⁵⁴⁴

Doctor Mechovius⁵⁴⁵, und Magister Enderling extra zu Mittage, gehabt, ohne die extraordinarios⁵⁴⁶ ordinarien.

Nachmittags, w[ie]der in die kirche, mit Carolo Ursino⁵⁴⁷, jn des Diaconj⁵⁴⁸ Jonij⁵⁴⁹; predigtt.

21. November 1653

⋈ den 2[1^{den}:] November 1653.

<1 hase, Carl Ursinus⁵⁵⁰ gehetzt.>

537 *Übersetzung*: "Raserei"

538 Vieregg (3), N. N. von.

539 Behr (1), N. N. von.

540 Ballenstedt.

541 Reichardt, Georg (gest. 1682).

542 *Übersetzung*: "zu erledigende Sachen"

543 Enderling, Georg (1583-1664).

544 Mc 5,25-34

545 Mechovius, Joachim (1600-1672).

546 *Übersetzung*: "außerordentlichen"

547 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

548 *Übersetzung*: "Diakons"

549 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

550 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

<Regen.>

Wallwitz⁵⁵¹, und Rindtorff⁵⁵², [s]eindt nacher Ballenstedt⁵⁵³ gezogen. Gott wolle Sie gelei[tt]en!

Paulus⁵⁵⁴ der hofrath, ist bey mir gewesen, zu referiren, undt zu expediren.

Extra zu Mittage, Doctor Fischern⁵⁵⁵, Paulußen, &cetera &cetera

[[76v]]

Carl Ursinus⁵⁵⁶ hat einen hasen, gehetzt, undt Oberlender⁵⁵⁷, hat einen geschoßen. Biedersee⁵⁵⁸ hat eine Endte, geschoßen.

22. November 1653

σ den 22. November 1653.

Es war gestern auch ein pfarrer von Lebchin⁵⁵⁹, (Seyfardt⁵⁶⁰ genandt) bey Mir. Derselbige hieltte, umb persöhnliche audientz ahn, in Schuldsachen, welche ich ihm nicht wol verwaigern können. Er prætendirte, auf Miehs⁵⁶¹ gut, zu Gröptzig⁵⁶², 200 {Thaler} perge⁵⁶³ Jch will die Sache, in verhör ziehen, undt nach befindung der gerechtigkeit, und billigkeit, in meiner Cantzeley; decidiren⁵⁶⁴ laßen.

Conversatio⁵⁶⁵, mit Magistr[o] Mencelio⁵⁶⁶. Es sol sich mit Erlachs⁵⁶⁷ Töchtern⁵⁶⁸, etwas beßern, Gott lob! der helfe fernerm mit gnaden. Nach undterla[ß]ung, des Medicj⁵⁶⁹ Doctor Brandts⁵⁷⁰ cuhr, sol sich, die beschwehung, gemilert haben.

Mit meinem Fux⁵⁷¹, leßet sichs, sehr übel ahn, und es siehet zauberwesen ähnlich. Gott beßere es!

551 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

552 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

553 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

554 Ludwig, Paul (1603-1684).

555 Fischer, Levin.

556 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

557 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

558 Biedersee, August Bernhard von (1637-1707).

559 Löbejün (Wettin-Löbejün).

560 Seyffart, Andreas (1616-1674).

561 Miede, Burkhard Heinrich.

562 Gröbzig.

563 *Übersetzung*: "usw."

564 decidiren: bestimmen, entscheiden.

565 *Übersetzung*: "Gespräch"

566 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

567 Erlach, August Ernst (1) von (1616-1684).

568 Börstel, Sibylla Henrietta von, geb. Erlach (1646-1686); Erlach, Anna Sophia von (ca. 1647-vor 1670).

569 *Übersetzung*: "Arztes"

570 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

571 Fuchs: Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt.

23. November 1653

[[77r]]

☿ den 23^{ten}: November 1653.

<Windig. Schnee. Regen. Sturm.>

In die kirche, und wochenpredigt, mit Carolo Ursino⁵⁷². Die predigtt, ist auf die hohe, und Niedere Obrigkeitt, appliciret worden, ex Capite 13 ad Romanos^{573 573} von wegen der Newen Rahtßpersonen⁵⁷⁵, welche heütte, vorm berge⁵⁷⁶, aufgeföhret worden, auß der kirche, durch den Amptmann⁵⁷⁷. Gott gebe zu Segen! und wolstande!

Extra zu Mittage, Hanß Bernds⁵⁷⁸ gehabt.

Der krancke avisenbohte⁵⁷⁹, ist zu Mittage, allererst kommen.

Die Avisen⁵⁸⁰ geben: daß die holländer⁵⁸¹ mit den Engelländern⁵⁸², ernstlich friede tractiren⁵⁸³, undt offensive⁵⁸⁴, auch defensive⁵⁸⁵, eine alliance⁵⁸⁶ schließen wollen. Die holländer, in Schottlandt⁵⁸⁷, hetten, eine Victorie⁵⁸⁸, wieder die Parlamentischen⁵⁸⁹, erhalten. Printz Robert⁵⁹⁰, armiret in Franckreich⁵⁹¹ wieder das Parlament.

König in Frankreich⁵⁹² belägert, Saint Menehoud⁵⁹³, wieder der Mareschaulx⁵⁹⁴ de Türenne⁵⁹⁵, undt Ferte Seneterre⁵⁹⁶, als aller Generalln, raht, undt guhtachten.

572 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).
573 *Übersetzung*: "aus dem Kapitel 13 [des Briefs des Paulus] an die Römer"
573 Rm 13
575 Bernburg, Rat der Bergstadt.
576 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").
577 Reichardt, Georg (gest. 1682).
578 Berndt, Johann.
579 Avisenbote: Nachrichtenbote.
580 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.
581 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).
582 England, Commonwealth von.
583 tractiren: (ver)handeln.
584 *Übersetzung*: "angreifend"
585 *Übersetzung*: "verteidigend"
586 *Übersetzung*: "Bündnis"
587 Schottland, Königreich.
588 Victorie: Sieg.
589
590 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).
591 Frankreich, Königreich.
592 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).
593 Sainte-Menehould.
594 *Übersetzung*: "Marschälle"
595 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).
596 Saint-Nectaire, Henri II de (1599-1681).

Zu Bourdeaux⁵⁹⁷, graßiret noch, die Pest. Es wollen die Spannische⁵⁹⁸, undt Frantzösische flotten, in der Garomne⁵⁹⁹, miteinander [[77v]] schlagen, sobaldt Sie können.

In hollandt⁶⁰⁰, sollen über die 20 Schiffe, durch einen geschwinden Sturmwindt, undtergangen, undt beschädiget sein. In die 400 Schiffe, seindt gleichwol, von der großen flotte, in salvo⁶⁰¹ arriviret⁶⁰², auß Dennemargk⁶⁰³ und Norwegen⁶⁰⁴. Witte Wittenß⁶⁰⁵, sol die übrigen, mit seinen OrlogßSchiffen, nachholen. Zwischen ihm, und dem ViceAdmiral Jan Everts⁶⁰⁶, gibt es, wegen des commando, große differentzien. Diesen favorisiren, die Seeländer⁶⁰⁷, iehnen, die holländer⁶⁰⁸.

In Dennemargk, stellet man sich, in gegenverfaßung, wegen besorgenden⁶⁰⁹ einfalß, der Schweden⁶¹⁰, und Engelländer⁶¹¹.

In Pohlen⁶¹², stehet man auch, in sorgen, weil die Schweden, etzliche völcker⁶¹³, in Liflandt⁶¹⁴, marchiren laßen. Sonsten ist Soczaw⁶¹⁵, gewiß über, undt in die 4000 Cosagken⁶¹⁶, herauß gezogen. Sie haben dem König in Polen⁶¹⁷, schwehren müßen, Trew [[78r]] undt holdt zu sein, wieder die Crohne Polen⁶¹⁸, wieder den Fürsten in Sibenbürgen⁶¹⁹, undt wieder beyde itzige hospodarn⁶²⁰, in der Moldaw⁶²¹, undt Wallachey⁶²², nicht mehr zu dienen, noch dem allten hospodar⁶²³ in der Wallachey, viel weniger, dem Chmielinßky⁶²⁴, zuzuziehen, noch von der hospodarinn⁶²⁵ Schatz,

597 Bordeaux.

598 Spanien, Königreich.

599 Garonne, Fluss.

600 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

601 *Übersetzung*: "in Sicherheit"

602 arriviren: ankommen, eintreffen.

603 Dänemark, Königreich.

604 Norwegen, Königreich.

605 With, Witte Corneliszoon de (1599-1658).

606 Evertsen, Johan (1600-1666).

607 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft).

608 Holland, Provinz (Grafschaft).

609 besorgen: befürchten, fürchten.

610 Schweden, Königreich.

611 England, Commonwealth von.

612 Polen, Königreich.

613 Volk: Truppen.

614 Livland, Herzogtum.

615 Suceava.

616 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

617 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

618 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

619 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

620 Basarab, Matei (1580-1654); #tefan, Gheorghe (gest. 1668).

621 Moldau, Fürstentum.

622 Walachei, Fürstentum.

623 Lupu, Vasile (ca. 1595-1661).

624 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

625 Lupu, Ecaterina (1620-1666).

undt andern kriegsrüstungen, das geringste, auß dem Schloß⁶²⁶, zu endtführen. Sie sollen aber, baldt eidbrüchig worden sein, undt dem Chmielinßky, ihre trouppen zugeführt haben.

Die Venezianer⁶²⁷, haben an itzo, wenig succes⁶²⁸, mit ihrem Türcken⁶²⁹ kriege. Die Morlacchj⁶³⁰ in Dalmatia^{631 632}, thun das meiste.

Der Kayser⁶³³, will nach Prag⁶³⁴, und von dannen, wieder nacher Regenspurgk⁶³⁵. Es scheint, die Kayserinn⁶³⁶, dörfte zur Königinn, in Böhmen⁶³⁷, gekröhnet werden.

Die Maltheser Ritter⁶³⁸, klagen, durch eine legation, die Staaden⁶³⁹ ahn, zu Regenspurgk. Wollen ihre Comptereyen⁶⁴⁰, im Niederlande⁶⁴¹, wieder haben, oder bitten den Kayser, und das Reich⁶⁴², umb Schutz, und hülfe.

Der Pabst⁶⁴³, hat eines Türckischen Baschen⁶⁴⁴ Sohn⁶⁴⁵, täuffen lassen.

[[78v]]

<Jehna⁶⁴⁶, habe ich bey Mir etzliche mahl gehabt.>

Hans Senf⁶⁴⁷ ist bey mir gewesen, in jmportantzen⁶⁴⁸ perge⁶⁴⁹

24. November 1653

2 den 24^{ten}: November 1653.

<3 hasen, von der hatz.>

626 Suceava.

627 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

628 Succes: Erfolg, glücklicher Ausgang.

629 Osmanisches Reich.

630 *Übersetzung*: "Morlaken [romanische Volksgruppe an der dalmatischen Küste]"

631 Dalmatien.

632 *Übersetzung*: "in Dalmatien"

633 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

634 Prag (Praha).

635 Regensburg.

636 Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers (1630-1686).

637 Böhmen, Königreich.

638 Malteser (Ordo Militiae Sancti Joannis Baptistae Hospitalis Hierosolymitani): Eigentlich "Johanniter" auf Malta.

639 Niederlande, Generalstaaten.

640 Compterey (Komturei): Pfründe bzw. Amt eines Komturs.

641 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

642 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

643 Innozenz X., Papst (1574-1655).

644 Basche: Pascha (Befehlshaber über eine Armee oder Provinz des Osmanischen Reiches).

645 Personen nicht ermittelt.

646 Jena, Christoph von (1614-1674).

647 Senf, Johann.

648 Importanz: wichtige Angelegenheit, Sache von Bedeutung.

649 *Übersetzung*: "usw."

<Frost.>

J'ay expediè derechef, üne depeche, de consequence. Dieu la vueille benir! et bienheürer!⁶⁵⁰

Philipp Güder⁶⁵¹, ist bey mir gewesen, expeditiones⁶⁵² zu referiren, undt sich bescheidts, zu erholen.

Hanß Bernds⁶⁵³, hat sich abermahl praesentiret, wegen der Schlesischen⁶⁵⁴ sachen, undt briefe.

Nach der mahlzeit, ist Jacob Antony von Krosigk⁶⁵⁵, kommen, hat sich ebenfalß praesentiret, undt über hanß Bernds, beschwehret.

Den Amptmann Reichardt⁶⁵⁶, habe ich auch bey Mir, gehabt, undt Jehna⁶⁵⁷, nacher Halle⁶⁵⁸, dimittirt⁶⁵⁹.

Diesen abendt aber, gehet mein Rath Jehna, nebenste Tobias Steffek von Kolodey⁶⁶⁰ zur gevatterschaft⁶⁶¹, zu Geörge Panßen⁶⁶² perge⁶⁶³

Wallwitz⁶⁶⁴, undt Rindtorf⁶⁶⁵, seindt von der Ballenstedter⁶⁶⁶ rayse, diesen abendt, wiederkommen.

Risposta⁶⁶⁷ von Deßaw⁶⁶⁸, durch landRichter Bergen⁶⁶⁹ perge⁶⁷⁰

25. November 1653

[[79r]]

☉ den 25. November 1653.

<harter Frost.>

650 *Übersetzung*: "Ich habe wiederum eine Depesche von Wichtigkeit versandt. Gott wolle sie segnen und glücken lassen!"

651 Güder, Philipp (1605-1669).

652 *Übersetzung*: "Verrichtungen"

653 Berndt, Johann.

654 Schlesien, Herzogtum.

655 Krosigk, Jakob Anton von (1624-1704).

656 Reichardt, Georg (gest. 1682).

657 Jena, Christoph von (1614-1674).

658 Halle (Saale).

659 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

660 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

661 Angus, Dorothea Margaretha, geb. Banse (1653-1696).

662 Banse, Georg (1605-1670).

663 *Übersetzung*: "usw."

664 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

665 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

666 Ballenstedt.

667 *Übersetzung*: "Antwort"

668 Dessau (Dessau-Roßlau).

669 Bergen, David von (1616-1682).

670 *Übersetzung*: "usw."

Böse Somnia⁶⁷¹ gehabt, von bösen zeittungen⁶⁷², so ich von Meinen Söhnen⁶⁷³, sonderlich von *Viktor Amadeus* erfahren würde, wie auch von meinen dienern, und außgeschickkten bohten. Gott helfe! daß Sie nicht wahr werden! *perge*⁶⁷⁴

*Avis*⁶⁷⁵: daß Graf Gustaff⁶⁷⁶, in Schweden⁶⁷⁷, plötzlich gestorben. Er ist zu beklagen, nicht allein darumb, daß er eines großen Königes⁶⁷⁸ Sohn, undt mit unß, wegen seiner gemahlin, einer Grävin von Wiedt⁶⁷⁹, verschwägert, sondern auch, weil er ein Frommer <Tapferer> herr, undt mit feinen Tugenden, undt qualiteten, geziehret gewesen. Il n'estoit point enemy, de nostre religion, nj a nous contraire, & ne pouvoit souffrir, les mèsdisances, & calomnies, des ministres Lütheriens, en chaire, contre nous, ayant èspouseè Madame sa femme, de nostre Religion.⁶⁸⁰ *perge*⁶⁸¹ Dieu l'ait, en sa grace! & en sa gloire!⁶⁸²

Dergleichen Todt, will auch, vom Graf Magnus de la Garde⁶⁸³, gesaget werden. Wehre schade, umb ihn, dann er auch, ein wagkerer, wolqualificirter herr gewesen. Vielleicht, mag die graßirende Seüche, sie weggenommen haben.

[[79v]]

A spasso⁶⁸⁴ in garten, und an die Sahle⁶⁸⁵, vormittagß.

Discorsj⁶⁸⁶, mit Walwitz⁶⁸⁷, von der Ballenstedtischen⁶⁸⁸ verrichtung und Gerhardt Blüten⁶⁸⁹, widersetzligkeit, gehabt.

Der Voytt von Saltzburgk⁶⁹⁰ (welcher auch gestern bey Panße⁶⁹¹ zu gevattern gestanden) habe ich heütte verarrestiren⁶⁹² laßen, (wegen einer hinderstelligen Strafe, undt verübten excebes, vor

671 *Übersetzung*: "Träume"

672 Zeitung: Nachricht.

673 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

674 *Übersetzung*: "usw."

675 *Übersetzung*: "Nachricht"

676 Wasaborg, Gustaf Gustafsson, Graf af (1616-1653).

677 Schweden, Königreich.

678 Gustav II. Adolf, König von Schweden (1594-1632).

679 Wasaborg, Anna Sofia, Gräfin af, geb. Gräfin von Wied-Runkel (1616-1694).

680 *Übersetzung*: "Er war überhaupt nicht feindlich gegenüber unserer [d. i. der reformierten] Religion, war weder uns entgegen, noch konnte er die Verleumdungen und üblen Nachreden der lutherischen Geistlichen auf der Kanzel gegen uns ertragen, da er Madame, seine Frau, von unserer Religion geheiratet hatte."

681 *Übersetzung*: "usw."

682 *Übersetzung*: "Gott habe ihn in seiner Gnade und seiner Herrlichkeit!"

683 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

684 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

685 Saale, Fluss.

686 *Übersetzung*: "Gespräche"

687 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

688 Ballenstedt.

689 Blüte, Gerhard.

690 Voit von Salzburg, Valentin Johann Wilhelm (1624-1672).

691 Angus, Dorothea Margaretha, geb. Banse (1653-1696).

692 verarrestiren: verhaften.

4 iahren, contra Bertram^{693 694}) Er hat umb schön wetter, gebehten, ist zum creütze gekrochen, hat aber keine caution leisten können. Endtlich, habe ich ihm, 100 {Thaler} <undt des arrests, aus der ThorStube> erlaßen, undt eine Obligation, auf 200 {Thaler} von ihm, genommen, mich ehistes zu befriedigen. Gott gebe! das er glauben hallte!

Jehna⁶⁹⁵, ist heütte, nacher hall⁶⁹⁶, in seinen eigenen angelegenheiten. Gott helfe ihm! auß dem unbefugten labyrinth, zu Zerbst⁶⁹⁷, undt laße seine unschuldt, ans Tagelicht, kommen.

Avis⁶⁹⁸: daß im Fürstenthumb Halberstadt⁶⁹⁹, wie auch zu Rheinstedt⁷⁰⁰, in itzigem wintter, die Störche, (mit verwunderung) häufig wiederkommen sollen. Jtem⁷⁰¹: das die holländer⁷⁰², durch Sturm, nicht allein 15 OrlogsSchiffe, undt über die 1000 Menschen, sondern auch, den ViceAdmiral [[80r]] Witte Wittens⁷⁰³, und den Commandeur, Reütter⁷⁰⁴ verlohren. Gott helfe! daß es nicht wahr sein möge! wie inngleichen, das Seltzahme Omen, welches man bestendig vorgibt, wie nemlich, einer Jungfraw, über der Stadt Amsterdam⁷⁰⁵ erschienen, eine güldene kette, umbhabende, welche sie hette fallen laßen, und alle Tage, hette Sie sich vermindert, undt wehre ein gliedt, darvon kommen. Viel Tausendt Menschen, solten es gesehen haben. perge⁷⁰⁶

26. November 1653

ᵒ den 26^{ten}: November 1653 perge⁷⁰⁷

<Regen.>

Es wurde auch gestern, mit verwunderung, berichtet, daß frösche wieder hervor kähmen, undt sich hören ließen, am hartz[e]⁷⁰⁸, welches ein ungewöhnliches, umb diese zeitt ist.

Mon petit Charles⁷⁰⁹ a eü ceste nuict, üne retention, de son ürine, & <senty> üne acrimonie, lors qu'il l'a voulü pissen. Dieu le vueille preserver, de la gravelle! & d'autres maux, que je crains. Il y a 6 ans, (allant avec Madame⁷¹⁰, en Pomeranie⁷¹¹) qu'il a senty le mesme mal, en s'en revenant à

693 Bertram, Adam.

694 *Übersetzung*: "gegen Bertram"

695 Jena, Christoph von (1614-1674).

696 Halle (Saale).

697 Zerbst.

698 *Übersetzung*: "Nachricht"

699 Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648).

700 Reinstedt.

701 *Übersetzung*: "Ebenso"

702 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

703 With, Witte Corneliszoon de (1599-1658).

704 Ruyter, Michiel Adriaenszoon de (1607-1676).

705 Amsterdam.

706 *Übersetzung*: "usw."

707 *Übersetzung*: "usw."

708 Harz.

709 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

710 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

711 Pommern, Herzogtum.

Strehlitz⁷¹². On l'a remediè, ün peü, avec l'huile de genevre, qu'on luy a oinct, en l'èspine dü dos, en bas, & on met sür le membre Viril, [[80v]] la peau, <blanche delièe> interieüre, d'ün œuf, ou bien la peau interieüre, d'ün oignon. Cela fait rendre l'ürine! Le Medecin⁷¹³ a jügè, que c'estoit la chaude passe, & aussy üne partie de la gravelle. Qu'il falloit tascher, a prevenir ce mal, par la grace de Dieu, & par preservatifs. Que le pacient⁷¹⁴, devoit prendre soir, & mattin, (tandis que ceste retention de l'ürine dürera,) üne petite cueillière d'eau de vie, brüslée de grains de genevres, & ne point manger, de viande beaucoup salée, comme de la mollüe, dü harang, de la chair sallée, dü fromage[!], &cetera ni de jambons, ou chair de pourceaux, iüsqu'a ce, qu'on soit bien guery, par la benediction de Dieu! Qu'il estoit bon, de manger des aulx, (knoblauch) en faysant cuire. & rostir, cest' ingredient, avec la Viande, si nous pouvois souffrir, ceste odeur? Cela preservoit le pacient, de la coagulation de la gravelle. Dieu l'assiste, de sa grace! [[81r]] Le Medecin, *Doctor Fischer*⁷¹⁵, a aussy admonnestè, qu'on ne le devoit pürger, en façon quelconque!⁷¹⁶

Der hofrath, Paulus Ludwig⁷¹⁷, ist bey Mir gewesen.

Gegen abendt, ist Jehna⁷¹⁸, von halle⁷¹⁹, in bösem wege, wiederkommen, Gottlob! der helfe ihm ferner gnediglich.

*Carl Ursinus*⁷²⁰ klaget noch, bald über sein häupt, baldt über den leib, baldt über die zähne, baldt über die retentionem Urinæ⁷²¹, undt stranguriam⁷²². Wir haben ihm, ein kleines halbes leffelein voll wacholderbeer brandtwein, Morgends, undt abends, einnehmen laßen, auf einrahten des Medicj⁷²³. Auf den abendt, habe ich ihm auch, Talck oder Unßlicht, vom brennenden licht, also warm, auf den Nabel schmiehren laßen. So ist, Gott lob, und dangk, diesen Morgen, <den 27. November> das malum⁷²⁴ vergangen, die urina⁷²⁵ häufig wiederkommen, (so gestern, und die Nacht, nur per

712 Strelitz (Strelitz-Alt).

713 Fischer, Levin.

714 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

715 Fischer, Levin.

716 *Übersetzung*: "Mein kleiner Karl [Ursinus] hat letzte Nacht eine Verhaltung seines Harns gehabt und ein Brennen verspürt, als er Wasser lassen wollte. Möge Gott ihn vor Nierensteinen und anderen Übeln bewahren, die ich befürchte. Vor sechs Jahren (als er mit Madame nach Pommern reiste) hat er auf der Rückfahrt nach Strelitz das gleiche Übel gespürt. Man hat ihm ein wenig mit Wacholderöl geholfen, das man ihm auf den unteren Rücken gerieben hat, und man hat auf das männliche Glied die feine, weiße innere Haut eines Eies oder die innere Haut einer Zwiebel gelegt. Das lässt den Urin fließen! Der Arzt hat geurteilt, dass es sich um eine Harnverhaltung handelte und auch um einen Teil des Nierensteins. Man müsse versuchen, diesem Übel mit Gottes Gnade und durch vorbeugende Maßnahmen zuzukommen. Der Patient sollte abends und morgens (solange diese Harnverhaltung anhält) einen kleinen Löffel Branntwein, aus Wacholderbeeren gebrannt, einnehmen und kein stark gesalzenes Fleisch, wie Muscheln, Hering, gepökelttes Fleisch, Käse usw. essen und auch keinen Schinken oder Schweinefleisch, bis man ihn durch Gottes Segen vollständig geheilt habe! Es sei gut, Knoblauch zu essen, indem man diese Zutat mit dem Fleisch kocht und brät, wenn man diesen Geruch ertragen könne. Dies bewahre den Patienten vor der Entstehung von Nierensteinen. Gott stehe ihm bei mit seiner Gnade! Der Arzt, Dr. Fischer, hat auch ermahnt, dass man ihn in keiner Weise abführen sollte!"

717 Ludwig, Paul (1603-1684).

718 Jena, Christoph von (1614-1674).

719 Halle (Saale).

720 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

721 *Übersetzung*: "Verhaltung des Urins"

722 *Übersetzung*: "den Harnzwang"

723 *Übersetzung*: "Arztes"

724 *Übersetzung*: "Übel"

jntervalla⁷²⁶, Tröpfingweise, et quidem cum dolore⁷²⁷ kahn,) und hat sich die acrimonia⁷²⁸, Gott lob, verlohren. Er gebe gnediglich, daß es bestandt möge haben, undt laße alle Schmetzen, und unheil feine wegweichen! [[81v]] Jch schreibe, diesen Morgen, nemlich ◊ den 27. November damitt meynende. *perge*⁷²⁹

27. November 1653

◊ den 27^{ten}: November 1653. <1. Advent>.

Am heüttigen ersten Advent, hat *Magister Mencilius*⁷³⁰, auf unserm Sahl, geprediget.

Extra zu Mittage, den Amptmann *Georg Reichardt*⁷³¹ gehabt, d[ie] Wallwitzinn⁷³², und andere ordinarien extraordinarien.

Nachmittags, mit *Carolo Ursino*⁷³³, und den gewöhnlichen Edelen, in die Nachmittagßpredigt, und Catechisation des *Jonij*⁷³⁴.

Conferentzen, mit *Jehna*⁷³⁵, und andern *perge*⁷³⁶

*Christof Wilhelm Schlegel*⁷³⁷, ist hehr⁷³⁸ kommen.

28. November 1653

⋈ den 28^{ten}: November 1653.

Die *Leiptziger*⁷³⁹ *avisen*⁷⁴⁰ geben:

Daß in *Polen*⁷⁴¹, der *König*⁷⁴² *zwahr victorisiret*⁷⁴³ vor *Soczow*⁷⁴⁴, allein, sol der große *Cham*⁷⁴⁵ [!], undt die *Cosagken*⁷⁴⁶, wieder stargk im anzuge sein. Sie haben viel, und mancherley anschläge

725 *Übersetzung*: "Urin"

726 *Übersetzung*: "zeitweilig"

727 *Übersetzung*: "und zwar mit Schmerz"

728 *Übersetzung*: "Brennen"

729 *Übersetzung*: "usw."

730 *Menzelius*, Johann Abraham (1624-1665).

731 *Reichardt*, Georg (gest. 1682).

732 *Wallwitz*, Katharina von, geb. *Miltitz* (1629-1660).

733 *Anhalt-Bernburg*, Karl *Ursinus*, Fürst von (1642-1660).

734 *Jonius*, Bartholomäus (1603-1657).

735 *Jena*, Christoph von (1614-1674).

736 *Übersetzung*: "usw."

737 *Schlegel*, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-1679).

738 *Bernburg*.

739 *Leipzig*.

740 *Avis*: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

741 *Polen*, Königreich.

742 *Johann II. Kasimir*, König von *Polen* (1609-1672).

743 *victorisiren*: siegen, siegreich sein.

mit dem eroberten Schatz, und wissen nicht ob ihn der König, oder der hospodar⁷⁴⁷, oder der Fürst Ragozzi⁷⁴⁸, haben, undt behalten soll, oder ob [[82r]] man ihn wirdt undt die Soldaten, vertheilen, zu jhrer befriedigung, oder der Cron Polen⁷⁴⁹, laßen. Das decisum⁷⁵⁰, dörfte, auf einem Pollnischen⁷⁵¹ Reichstage, heraußer kommen.

In Candia^{752 753}, mag es schlecht stehen, die Türcken⁷⁵⁴ setzen der Stadt, undt Festung Candia⁷⁵⁵ heftig zu. Laßen nicht nach, unangesehen Sie viel stürme davor verlohren. Vor Rhodiß⁷⁵⁶, soll noch eine Venezianische⁷⁵⁷ Seearmada⁷⁵⁸ liegen.

Zu Regensburg⁷⁵⁹ will der Kayser⁷⁶⁰ bleiben, biß in den Martium⁷⁶¹ hinein. Ihre Mayestät haben das Podagra⁷⁶². Gott beßere es! Alle zugerüstete Schiffe, sollen wieder verendert, und aufs landt gezogen werden, welche den Kayser, die Thonaw⁷⁶³ hinab, bringen sollen.

Zu Bourdeaux⁷⁶⁴, hat der Düc de Vandosme⁷⁶⁵, dje Spannische⁷⁶⁶ flotte, in der Garonne⁷⁶⁷ angreifen wollen, welche aber, des anfaß unerwartet, sich retiriret, und denen zu Bourdeaux, luft gemacht. Saint Menehoud⁷⁶⁸, ist vom Könige in Frangkreich⁷⁶⁹ belägert, in hofnung, solches baldt zu emportiren⁷⁷⁰. Der Marquis de la Force⁷⁷¹, sol darinnen, vor den Printzen von Condè⁷⁷², commandiren, und sich wol wehren.

[[82v]]

744 Suceava.

745 Islâm III. Giray, Khan (Krim) (1604-1654).

746 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

747 #tefan, Gheorghe (gest. 1668).

748 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

749 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

750 *Übersetzung*: "Entscheidung"

751 Polen, Königreich.

752 Kreta (Candia), Insel.

753 *Übersetzung*: "Auf Kreta"

754 Osmanisches Reich.

755 Candia (Irakleion).

756 Rhodos, Insel.

757 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

758 Seearmada: Kriegsflotte.

759 Regensburg.

760 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

761 *Übersetzung*: "März"

762 *Übersetzung*: "Fußgicht"

763 Donau, Fluss.

764 Bordeaux.

765 Bourbon, César de (1594-1665).

766 Spanien, Königreich.

767 Garonne, Fluss.

768 Sainte-Menehould.

769 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

770 emportiren: einnehmen, erobern.

771 Caumont, Jacques-Nompar de (1558-1652).

772 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

Roses⁷⁷³ in Catalonien⁷⁷⁴, sollen die Spannischen⁷⁷⁵, belägert haben, und der Frantzosen⁷⁷⁶, sachen, schlecht daselbst stehen.

Der Frantzösische Ambassadeur⁷⁷⁷ Vautour⁷⁷⁸ zu Regensburg⁷⁷⁹ klaget, das man dem friedensjstrument⁷⁸⁰ contravenire⁷⁸¹, in dem, die Elsaßischen⁷⁸² sachen, nicht in richtigkeit, gebracht, und der hertzogk von Savoya⁷⁸³, <nicht> beliehen werde.

Im newlichsten Sturm, sollen die holländer⁷⁸⁴, bey Petten⁷⁸⁵, eilf vornehme Schiffe, undt in die 1400 Menschen, verlohren, auch die Engelländer⁷⁸⁶, keine seide darbey, gesponnen⁷⁸⁷ haben.

Die Tractaten⁷⁸⁸, zwischen den Staaden⁷⁸⁹, undt den Parlamentischen⁷⁹⁰, werden reassumirt⁷⁹¹. Cromwell⁷⁹², hoft auch, die Schotten⁷⁹³, zu gewinnen.

Schweden⁷⁹⁴, armirt stargk. Wieder wen? ist noch unbekandt. Ihre Vicinj⁷⁹⁵ aber, sehen sich wol vor, in Dennemargk⁷⁹⁶, und Polen⁷⁹⁷.

Graf Rantzow⁷⁹⁸, Königlich Dennemärkischer legatus⁷⁹⁹, ist im rückwege von Regensburg auf Arnstedt⁸⁰⁰, undt Cöhten⁸⁰¹, zukommen. Hat sehr forthgeeilet.

773 Roses.

774 Katalonien, Fürstentum.

775 Spanien, Königreich.

776 Frankreich, Königreich.

777 *Übersetzung*: "Botschafter"

778 Cazet de Vautorte, François (1607-1654).

779 Regensburg.

780 Das Instrumentum Pacis Monasteriensis (IPM) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 1-49; Das Instrumentum Pacis Osnabrugensis (IPO) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 95-170.

781 contraveniren: entgegenhandeln.

782 Hagenau, Landvogtei; Niederelsass; Oberelsass.

783 Savoia, Carlo Emanuele II, Duca di (1634-1675).

784 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

785 Petten.

786 England, Commonwealth von.

787 Seide spinnen: Nutzen/Vorteil von etwas haben.

788 Tractat: Verhandlung.

789 Niederlande, Generalstaaten.

790

791 reassumiren: wiederaufnehmen, erneuern.

792 Cromwell, Oliver (1599-1658).

793 Schottland, Königreich.

794 Schweden, Königreich.

795 *Übersetzung*: "Nachbarn"

796 Dänemark, Königreich.

797 Polen, Königreich.

798 Rantzau, Christian, Graf von (1614-1663).

799 *Übersetzung*: "Gesandter"

800 Arnstadt.

801 Köthen.

29. November 1653

[[83r]]

☾ den 29^{ten}: November 1653.

<gelinde wetter.>

A spasso⁸⁰², jn gelindem wetter, per pedes⁸⁰³!

heütte, ist der langwierige verdrießliche vergleich, zwischen *Meiner freundlichen herzlieb(st)en gemahlin*⁸⁰⁴, undt Abraham von Rindtorf⁸⁰⁵, geschlossen, undt richtig gemacht worden. Gott gebe zu glück! Zu diesem ende, haben wir extra zu Mittage behalten, *Doctor Mechovium*⁸⁰⁶, Paulum Ludwig⁸⁰⁷, Geörge Richardt⁸⁰⁸, etcetera

Sonst seind auch andere expedienda⁸⁰⁹ vorgenommen.

Conversatio⁸¹⁰, mit *Doctor Mechovio*, mit Walwitz⁸¹¹, mit Jehna⁸¹², mit Rindtorfen per jntervalla⁸¹³

.

30. November 1653

☽ den 30^{ten}: November 1653. {Graphisch nicht darstellbares (spiralartiges) Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.}

<gelinde wetter.>

Jn die kirche, undt wochenpredigtt, mit Carolo Ursino⁸¹⁴, & nobilibus⁸¹⁵.

Conferenze⁸¹⁶, mit Jehna⁸¹⁷, Wallwitz⁸¹⁸, Rindtorf⁸¹⁹, *Magistro Mencilio*⁸²⁰, per intervalla⁸²¹!

802 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

803 *Übersetzung*: "zu Fuß"

804 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

805 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

806 Mechovius, Joachim (1600-1672).

807 Ludwig, Paul (1603-1684).

808 Reichardt, Georg (gest. 1682).

809 *Übersetzung*: "zu erledigende Sachen"

810 *Übersetzung*: "Gespräch"

811 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

812 Jena, Christoph von (1614-1674).

813 *Übersetzung*: "in Abständen"

814 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

815 *Übersetzung*: "und den Adligen"

816 *Übersetzung*: "Beratungen"

817 Jena, Christoph von (1614-1674).

818 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

819 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

820 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

821 *Übersetzung*: "in Abständen"

Personenregister

- Albinus, Johann Georg 16
Angus, Dorothea Margaretha, geb. Banse 30, 31
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 23
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 10, 10
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 15, 32, 37
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 3, 4, 9, 15, 17, 22, 25, 25, 26, 27, 31, 32, 33, 33, 34, 37
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 2, 10, 16, 31
Anhalt-Zerbst, Anton Günther, Fürst von 21
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 21
Anhalt-Zerbst, Sophia Augusta, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf 21
Avellaneda y Haro, García de 12
Baden-Durlach, Bernhard Gustav, Markgraf von
Baden-Durlach, Friedrich VI., Markgraf von
Baden-Durlach, Karl Magnus, Markgraf von
Bährenreutter, Christoph 5
Banse, Georg 30
Basarab, Matei 28
Behr (1), N. N. von 24, 24, 25
Behr (2), N. N. von 24
Bentheim-Tecklenburg-Limburg, Friedrich Moritz, Graf von 8
Bentheim-Tecklenburg-Limburg, Johanna Dorothea, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau 8
Bentheim-Tecklenburg-Limburg, Moritz, Graf von 8
Bergen, David von 30
Bergen, Johann von 4, 4
Berndt, Johann 27, 30
Bertram, Adam 32
Biedersee, August Bernhard von 26
Biedersee, Georg Heinrich von 8, 9
Blühte, Gerhard 31
Börstel, Sibylla Henrietta von, geb. Erlach 26
Bourbon, César de 35
Bourbon, Louis II de 9, 12, 35
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 8
Brandenburg-Ansbach, Albrecht, Markgraf von 15
Brandt, Johann (2) 26
Carl, Christoph (2) 3, 4
Caumont, Jacques-Nompar de 35
Cazet de Vautorte, François 36
Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch 20, 28
Chmelnyzkyj, Tymofij Bohdanowytsch 20
Christina, Königin von Schweden 14, 19
Cromwell, Oliver 5, 6, 13, 36
De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf 31
Dohna, Christoph, Burggraf von 20
Dohna, Christoph Delphicus, Burggraf von 20
Einsiedel, Wolf Curt von 2, 17
Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga 11
Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers 29
Enderling, Georg 25
Erlach, Anna Sophia von 26
Erlach, August Ernst (1) von 26
Evertsen, Johan 6, 28
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 11, 21, 29, 35
Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) 11
Fischer, Levin 10, 16, 26, 33, 33
Foscolo, Leonardo 13, 21
Freyberg, Wilhelm Heinrich von 23
Güder, Philipp 7, 16, 18, 23, 30
Gustav II. Adolf, König von Schweden 31
Hagen, Sigmund Volrad von 3
Hammel, Johann Christian 10
Haug, Zacharias 18
Heher, Georg Achatz 23
Hohenlohe-Weikersheim, Georg Friedrich, Graf von 10, 10

Innozenz X., Papst 12, 29
 Islâm III. Giray, Khan (Krim) 13, 34
 Jena, Christoph von , 14, 16, 22, 22, 29, 30, 32, 33, 34, 37, 37
 Johann II. Kasimir, König von Polen 13, 20, 20, 28, 28, 34, 35
 Jonius, Bartholomäus 9, 10, 17, 25, 34
 Karl II., König von England, Schottland und Irland 5, 5, 11
 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von 20
 Koppe, Christian 2
 Koppe, Maria Katharina, geb. Stracke 2, 4
 Krause, Anna 4
 Krause, Johann (2) 2
 Krosigk, Jakob Anton von 30
 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de 27
 Leopold I., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 11
 Locht, Cornelius van de 9
 Locht, N. N. van de 9
 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von 7, 9, 11
 Ludwig, Paul , 14, 18, 26, 33, 37
 Ludwig XIV., König von Frankreich 12, 12, 21, 27, 35
 Lupu, Ecaterina 13, 20, 28
 Lupu, Vasile 28
 Mazarin, Jules 12
 Mechovius, Joachim 17, 18, 25, 37
 Menzelius, Johann 3, 15, 17, 22
 Menzelius, Johann Abraham 7, 26, 34, 37
 Meusenhold, Johann Baptist von 4
 Meusenhold, Ludwig Heinrich von 3, 4
 Meusenhold, N. N. von 4
 Meusenholt, Johann von 3, 4
 Micrander, Wilhelm von 8
 Mieke, Burkhard Heinrich 26
 Milag(ius), Martin 23
 Mocenigo, Alvise
 Molin, N. N. da 21
 Nassau-Oranien, Haus (Fürsten von Oranien) 6
 Nassau-Siegen, Johann Moritz, Graf bzw. Fürst von 6
 Nickel, N. N. 7
 Oberlender, Johann Balthasar 26
 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland 6
 Orléans, Anne-Geneviève d', geb. Bourbon 12
 Orléans, Henri II d' 12
 Österreich, Ferdinand Karl, Erzherzog von 11
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 11
 Österreich, Karl Joseph, Erzherzog von 11
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 9
 Österreich, Sigismund Franz, Erzherzog von 11
 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland 6
 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der 6
 Pfalz-Simmern, Moritz, Pfalzgraf von 7
 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von 7, 27
 Plato, Joachim 9, 17, 18
 Plato, Johann Joachim 17
 Plato, Maria Sibylla, geb. Schmidt 17, 18
 Rákóczi, Georg II. 28, 35
 Rantzau, Christian, Graf von 36
 Reichardt, Georg 2, 4, 7, 25, 27, 30, 34, 37
 Ribbing af Zernava, Beata, geb. Rosenhane 20
 Rindtorf, Abraham von 2, 5, 17, 18, 22, 24, 26, 30, 37, 37
 Röber, Ludwig 4, 16
 Rosenhane, Anna Catharina 20
 Rosenhane, Beata, geb. Sparre af Rossvik 20
 Rosenhane, Christina 20
 Rosenhane, Fredrik 20
 Rosenhane, Göran 20
 Rosenhane, Schering 20
 Rosenhane, Sofia 20
 Ruyter, Michiel Adriaenszoon de 6, 32
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 22
 Sachsen, Johann Georg II., Kurfürst von 15
 Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der Fromme), Herzog von 23
 Sachsen-Lauenburg, Franz Erdmann, Herzog von 15
 Saint-Nectaire, Henri II de 27
 Savoia, Carlo Emanuele II, Duca di 36
 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) 34

Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg,
 Eleonora, Herzogin von, geb. Fürstin von
 Anhalt-Zerbst 16
 Schmertosch von Riesenthal, Martin 16
 Schmidt, Martin 17, 18
 Schnetter, Arnold von 7, 19
 Schrattenbach, Balthasar von 3, 4
 Schrimpf, Bartholomäus 18
 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob 4, 11, 17
 Senf, Johann 2, 10, 18, 29
 Seyffart, Andreas 26
 Shaowu, Kaiser (China) 13
 #tefan, Gheorghe 20, 28, 35
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 2, 17, 30
 Tutorius, Wolfgang 10
 Tott, Åke Henriksson 20
 Tott af Karleborg, Claes Åkesson, Graf 20
 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. J. 2, 12
 Vieregg (3), N. N. von 24, 24, 25
 Voit von Salzburg, Valentin Johann Wilhelm
 31
 Wallwitz, Johann Esche von 7, 15, 26, 30, 31,
 37, 37
 Wallwitz, Katharina von, geb. Miltitz 34
 Wartensleben, Christian Wilhelm von 2, 22
 Wasaborg, Anna Sofia, Gräfin af, geb. Gräfin
 von Wied-Runkel 31
 Wasaborg, Gustaf Gustafsson, Graf af 31
 Wassenaer, Familie 6
 Wassenaer Obdam, Jacob van 6
 Werder, Gebhard Paris von dem 3
 Wilhelm III., König von England und Irland 6
 Winter, Anna 8
 Winter, Hans 8
 Winter, Maria 8
 Winter, N. N. 8
 With, Witte Corneliszoon de 6, 14, 19, 28, 32
 Wogau, Maximilian 16

Ortsregister

- Abruzzen (Abruzzo) 2, 12
Amsterdam 32
Arnstadt 36
Augsburg 10
Baalberge 4
Ballenstedt 11, 14, 17, 25, 30, 31
Ballenstedt(-Hoym), Amt 18, 26
Berlin 15
Bernburg 2, 16, 22, 34
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 27
Bernburg, Talstadt 16
Biendorf 3
Böhmen, Königreich 10, 29
Bordeaux 12, 21, 28, 35
Brandenburg, Kurfürstentum 6
Breisach am Rhein 11
Bremen 20
Brüssel (Brussels, Bruxelles) 9
Candia (Irákليون) 35
Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia) 13
Celle 3, 18
China, Kaiserreich 13
Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie) 18, 23
Dalmatien 13, 29
Dänemark, Königreich 19, 28, 36
Den Haag (s-Gravenhage) 6
Dessau (Dessau-Roßlau) 7, 10, 16, 30
Donau, Fluss 35
Dresden 15
England, Commonwealth von 5, 5, 6, 13, 14, 19, 19, 27, 28, 36
Frankreich, Königreich 7, 11, 12, 27, 36
Friesland, Provinz (Herrschaft) 6, 14, 19
Garonne, Fluss 12, 21, 28, 35
Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern) 5, 14, 19
Göteborg 14
Gröbzig 26
Groningen (Stadt und Umland), Provinz 6, 14, 19
Hagenau, Landvogtei 11, 36
Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648) 32
Halle (Saale) 15, 18, 18, 30, 32, 33
Hannover 3, 8, 22
Harderwijk 8
Harz 2, 32
Heidelberg 6
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 22, 29
Herzberg am Harz 24
Holland, Provinz (Grafschaft) 6, 14, 19, 28
Hoym 14
Innsbruck 11
Irland, Königreich 19
Katalonien, Fürstentum 36
Kleve 6
Kleve, Herzogtum 6
Köthen 36
Kreta (Candia), Insel 21, 35
Krim, Khanat 13, 20
Leiden 9
Leipzig 9, 18, 34
Livland, Herzogtum 28
Löbejün (Wettin-Löbejün) 26
Lothringen, Herzogtum 7, 19
Maastricht 7, 19
Malta (Inselgruppe) 13
Moldau, Fürstentum 20, 28
Monemvasía (Malvasia), Insel 13
Mouzon 12
Mülhausen (Mulhouse) 11
Nantes 7
Neapel, Königreich 2, 12
Neapel (Napoli) 9
Niederelsass 11, 36
Niederlande, Spanische 9
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 5, 14, 19, 27, 28, 29, 32, 36
Niederlande (beide Teile) 3, 4, 8, 23
Norwegen, Königreich 5, 19, 28
Nürnberg 18, 22
Oberelsass 11, 36

Öresund (Øresund) 5
 Orkney, Inselgruppe 14
 Osmanisches Reich 13, 20, 29, 35
 Ostindien 19
 Overijssel, Provinz (Herrschaft) 6, 14, 19
 Paris 11, 12
 Pechlitz 18
 Petten 36
 Polen, Königreich 13, 20, 20, 28, 34, 35, 36
 Pommern, Herzogtum 32
 Portugal, Königreich 21
 Prag (Praha) 29
 Radegast 2
 Regensburg 3, 11, 21, 23, 23, 24, 29, 35, 36
 Reinstedt 32
 Rhodos, Insel 35
 Roses 36
 Saale, Fluss 31
 Sachsen-Gotha, Herzogtum 23
 Sainte-Menehould 12, 21, 27, 35
 Sandersleben 8
 Saporoger Sitsch, Hetmanat 13, 20, 28, 34
 Schlesien, Herzogtum 30
 Schottland, Königreich 5, 14, 19, 27, 36
 Schweden, Königreich 14, 19, 28, 31, 36
 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft) 6, 14, 19, 28
 Selino, Festung 21
 Siebenbürgen, Fürstentum 20
 Spanien, Königreich 5, 9, 12, 12, 19, 21, 28, 35, 36
 Strelitz (Strelitz-Alt) 33
 Suceava 13, 20, 28, 29, 34
 Tecklenburg 8
 Tinos, Insel 21
 Utrecht, Provinz (Hochstift) 6, 14, 19
 Vechta 7
 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 29, 35
 Venedig (Venezia) 18, 23
 Vivarais 12
 Walachei, Fürstentum 28
 Wien 11
 Zara (Zadar) 13
 Zechlitz 18
 Zerbst 21, 32

Körperschaftsregister

Anhalt, Landstände 7
Bernburg, Rat der Bergstadt 27
England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 5, 6, 14
Gymnasium Illustre Zerbst 7
Malteser (Ordo Militiae Sancti Joannis
Baptistae Hospitalis Hierosolymitani) 13, 29
Niederlande, Generalstaaten 5, 7, 12, 13, 19,
29, 36
Niederländische Ostindien-Kompanie
(Verenigde Oostindische Compagnie) 5, 14
Protestantische Union 22